



HEIMSPIEL AKTUELL

Hanau 93

Ausgabe 8
Saison 2015/16
18. Spieltag
Gruppenliga
Frankfurt Ost
Sportanlage
Kastanienallee 75

Offizielle
Stadionzeitung des
1. Hanauer FC 1893 e.V.
www.fc-hanau93.de

*Hessens ältester
Fußballverein*



1:1

GEGEN S. 8
VIKTORIA NIDDA

3:0

AUSWÄRTSSIEG
BEIM S. 14
SV 09 SOMBORN

MITGLIED WERDEN!

 S. 19
FÖRDERVEREIN

Ein Blick ins S. 25
Archiv des HFC



Hoffnungsvolle 93-Talente 2.0

S. 28



HFC 93

SG ROSENHÖHE OFFENBACH

 S. 4

SONNTAG, 15. NOVEMBER, 14.45 UHR
HEINRICH-SONNREIN-SPORTANLAGE
KASTANIENALLEE 75

INTERVIEW

 S. 20

NIKOLA MAMIC



„Wer in der Sport- oder Geschäftswelt erfolgreich sein möchte, braucht ein gutes Team. Denn nur mit den Besten kann man letztendlich gewinnen.“



**Werben mit starken Partnern.
Garantiert Erfolg.**

ÉXITO+
WERBEAGENTUR

Josef-Bautz-Straße 14

D-63457 Hanau

☎ 06181-9880850

Hotline 0176-9413 3335

E-Mail: exitoplus@web.de

www.exitoplus.de

DESIGN | FOTOGRAFIE | KONZEPTION | DRUCK |
WERBUNG | BESCHRIFTUNG | INTERNET



Seit nunmehr knapp zwei Jahren zeichnet Giovanni Fallacara als Sportlicher Leiter für die fußballerische Entwicklung im Verein verantwortlich. Zwei Jahre mit großartigen sportlichen Erfolgen: souveräne Meisterschaft in der Kreisoberliga Hanau und Aufstieg in die Gruppenliga Frankfurt Ost; Erreichen des Kreispokal-Finales; als Aufsteiger in der Gruppenliga nach 16 Spieltagen bei nur einer Niederlage, aber zehn Siegen und fünf Unentschieden auf Tabellenplatz zwei mit acht Punkten Vorsprung. Beste Abwehr der Liga, bestes Torverhältnis. Zudem hat sich unter seiner Regie auf der Heinrich-Sonnrein-Sportanlage sehr viel getan, und es wird noch weitergehen...

Wir haben eine tolle Truppe beisammen, super Charaktere. So wie wir unsere Spieler mit größtem Respekt behandeln, erwarten wir dieses auch aus dem Umfeld. Wahre Fans zeigen sich nicht nur dann, wenn es Siegesserien, Meisterschaften und Aufstiege zu feiern gilt. Die unterstützen ihr Team gerade dann besonders, wenn es einmal weniger gut läuft - so, wie es unsere Supporters in ganz vorbildlicher Art und Weise immer wieder tun. Mein Appell geht an alle Anhänger und Freunde des HFC, diesem Vorbild zu folgen und unsere Mannschaft immer wieder anzufeuern und zu unterstützen. Sie wird es mit guten Leistungen und auch wieder den entsprechenden Ergebnissen zurückzahlen.

Giovanni Fallacara zur aktuellen Situation bei Hanau 93

Zwischenbilanz und Ausblick kurz vor der Winterpause

„Angesichts dieser Erfolgsbilanz, und das möchte ich an dieser Stelle einmal ganz offen aussprechen, kann ich nicht verstehen, dass im Umfeld der Mannschaft teilweise eine sehr negative Stimmung erzeugt wird. Ok, von den letzten sechs Punktspielen konnten wir nur eines gewinnen. Mancher Punktverlust kam trotz guten Spiels sehr unglücklich zustande. Aber wir sind nicht der FC Bayern München - wir sind Hanau 93! Unser Cheftrainer Toni Abbruzese und sein Co An dreas Rimpler mit ihrem Betreuerstab leisten unerermüdliche Arbeit und machen sich viele Gedanken, wie man Woche für Woche die Spannung hochhalten kann und immer wieder eine Siegermentalität erzeugt.

Ich möchte hier auch nochmals appellieren, uns durch Mitarbeit und Unterstützung zu helfen, das Ziel „drei Aufstiege innerhalb von vier Jahren“ zu erreichen. Machen Sie mit! Bringen Sie sich ein! Wir brauchen die unterschiedlichsten Talente und Fähigkeiten bei unserer ehrenamtlichen Arbeit für den Verein. Eine großartige Möglichkeit dafür bietet unser neu gegründeter Förderverein. Mit nur 93 Euro Jahresbeitrag sind Sie mittendrin im Geschehen zur Weiterentwicklung unseres Konzeptes.

Es gibt genügend Menschen, die unsere Spiele besuchen und bislang kein Interesse gezeigt haben, ein Ehrenamt für diesen tollen Verein ausüben zu wollen.

Es gibt aber auch andere, die uns tatkräftig mit vielen, vielen Stunden ihrer freien Zeit unterstützen. Und dann gibt es die, die uns finanziell unterstützen, denn ohne die geht es überhaupt nicht.

All das ergibt zusammen am Ende einen aktiven und erfolgreichen Verein!

Der neu gegründete Förderverein wird in Zukunft eine Plattform bieten für kleine Firmen, mittelständische und Großunternehmen. Ebenso aber auch für alle Menschen, die einfach dem Sport dieses Vereins nah sein möchten und helfen, damit es bei uns schneller vorangeht.

Wir wünschen und hoffen auf eine große Teilnehmerzahl, denn nur wenn wir jeder ein Stück weit etwas dazu beitragen, wird es uns gelingen, Hanau 93 in Zukunft wieder höherklassig Fußball spielen zu sehen. Wir hoffen, am Ende die richtigen Schlüsse ziehen zu können, so dass wir am 34. Spieltag, wenn alles glatt läuft, einen erneuten Aufstieg feiern können. Wenn's denn sein muss, auch auf dem Umweg über die Relegation - und sollte es in dieser Saison noch nicht klappen, wäre dies auch kein Beinbruch, denn Erfolg im Sport lässt sich nicht programmieren.

Welches sind unsere nächsten Schritte und Aktivitäten?

Da ist zunächst einmal unsere Jahreshauptversammlung am Freitag, 27. November 2015. Wir hoffen, an diesem Tag die Weichen für eine weitere gute Zusammenarbeit in diesem Verein stellen zu können. Auch hier nochmals mein Aufruf: Wir haben noch einige wichtige Positionen zu vergeben, also kommen Sie bitte zur Jahreshauptversammlung und erfahren Sie, was Hanau 93 vorhat und wo wir noch Bedarf an ehrenamtlicher Mitarbeit haben.

Das Clubheim ist mit dem heutigen Tag, an dem Sie dieses Heft in der Hand halten, wieder eröffnet! Wir, der Vorstand, haben uns dazu entschlossen, dies nun doch vorerst in eigener Regie zu führen. Wir werden uns zu gegebener Zeit in aller Ruhe damit befassen, ob es einen geeigneten Pächter für unser tolles neues Clubheim geben wird. Interessierte dürfen sich gerne bei mir oder dem ersten Vorsitzenden Bernhard Botzem melden. Bis dahin darf ich Sie persönlich im neu renovierten Clubheim begrüßen. Wir hoffen, Ihnen dort eine tolle Atmosphäre bieten zu können und wünschen uns natürlich, dass Sie uns rege besuchen, die Küche testen und auch gerne Ihre Feierlichkeiten bei uns veranstalten.

Die Fußball-Bundesliga wird auch weiterhin gezeigt, allerdings in einem separaten Raum, so dass Sie vorne in Ruhe die Speisegaststätte besuchen können.

Herzlichst
Ihr Giovanni Fallacara
Sportlicher Leiter
1. Hanauer FC 1893 e. V.

CHEFREDAKTION: HANS H. JUNG
V.I.S.D.P.: 1. FC HANAU 1893
HERAUSGEBER, PRODUKTION, FOTOS
UND SÄMTLICHE RECHTE:
ÉXITO+ WERBEAGENTUR
PETRONILA DE JESUS SILVA
JOSEF-BAUTZ-STRASSE 14
63457 HANAU
TELEFON 0 61 81 9 88 08 50
HOTLINE 0176 94133335
E-MAIL: EXITO.PLUS@WEB.DE
WWW.EXITOPLUS.DE
AUFLAGE: 2500 EXEMPLARE
VERBREITUNG: BEI DEN HEIMSPIELEN
DES HFC93 UND BEI EXCLUSIVEN
AUSLEGESTELLEN
REDAKTIONS- UND ANZEIGENSCHLUSS:
JEWEILS 12 WERTTAGE VOR DEM
NÄCHSTEN HEIMSPIEL
MEDIAUNTERLAGEN KÖNNEN UNTER
exito.plus@web.de
ANGEFORDERT WERDEN.
FÜR UNVERLANGT EINGESANDTE
MANUSKRIPTE UND BILDER ÜBERNIMMT
ÉXITO+ WERBEAGENTUR KEINE HAFTUNG
NAMENTLICH GEKENNZEICHNETE
BEITRÄGE GEBEN NICHT UNBEDINGT DIE
MEINUNG DES HERAUSGEBERS WIEDER



Den vom Samstag im



Sascha Ries treibt mit seinen Flankenläufen seine 93er immer wieder nach vorne.



**Am Sonntag, dem
15. 11., 14.45 Uhr
SG Rosenhöhe Offenbach**



Schwung Somborn-Spiel mitnehmen



„Edel-Joker“ Kevin Kennedy hat bisher immer die Erwartungen von Coach Tony Abbruzzese erfüllt.

Nach dem überzeugenden Auftritt und Sieg in Somborn kann die Devise beim HFC nur lauten: weiter so! Mit Volldampf und voller Taten- und auch Tordrang gegen die SG Rosenhöhe aus Offenbach, die am Sonntag, 15. November (14.45 Uhr) auf der Heinrich-Sonnrein-Sportanlage gastiert. Im Falle eines Sieges winkt die Halbierung des Punkterückstands auf Tabellenführer SC 1960 Hanau, der an diesem Wochenende spielfrei ist, und zugleich die weitere Festigung des Tabellenplatzes zwei mit derzeit acht Punkten Vorsprung auf den Tabellendritten.

In Somborn mussten es vor allem in Mittelfeld und Angriff die „jungen Wilden“ richten, fielen doch mit Ervin Skela, Daniyel Cimen, Blerim Petrovci und (ab der 40. Spielminute) auch noch Marcello Fiorentini die Routiniers verletzungsbedingt aus. Tolga Ünal, Nikola Mamic, Adrian Bothor, Ahmed Raafat und die eingewechsel-

ten Tim Kraus und Kevin Kennedy machten ihre Sache jedoch ganz ausgezeichnet, konnten dabei auf die stabile Abwehr mit Christoph Prümm, Larry Ransom, Sascha Ries und Andreas Rimpler vor einem fehlerfrei und sicher agierenden Manuel Hegenauer bauen. Im Angriff schufen Christian Fischer und später auch Tim Kraus die Voraussetzungen für die Tore von Tolga Ünal, Kevin Kennedy und Andreas Rimpler.

Ob der eine oder andere unserer erfahrenen Spieler, die am vergangenen Sonntag pausieren mussten, bis zum Heimspiel gegen die SG Rosenhöhe wieder einsatzbereit sein wird, ist aktuell nicht abzuschätzen. Möglich also, dass die „Abteilung Sturm & Drang“ sich ein weiteres Mal bewähren kann und darf; nach den im Freigeicht gezeigten Leistungen sollte das aber kein Problem darstellen.

Ein Blick auf unseren Gegner, der für Hanau 93 bislang ein unbeschriebenes Blatt ist (umgekehrt natürlich ebenso), denn die Wege beider Teams haben sich in den letzten Jahren kein einziges Mal gekreuzt. Die

SG spielt im vierten Jahr in der Gruppenliga Frankfurt Ost, gehörte davor ebenfalls vier Jahre der Offenbacher Kreisoberliga an. In der vergangenen Saison belegte man einen stabilen siebten Platz, aktuell steht man auf Tabellenrang zehn mit 23 Punkten und 27:27 Toren (Hanau 93: Platz 2, 35 Punkte, 42:13 Tore). Auswärts hat die SG Rosenhöhe in dieser Saison bislang dreimal gewonnen und fünfmal verloren (10:14 Tore). Torgefährlichster Spieler ist der 38jährige Horst Russ (bislang sechs Treffer). Russ spielte u. a. bereits bei Kickers Offenbach, Viktoria Aschaffenburg und Viktoria Urberach.

Es folgen danach im November noch die beiden letzten Meisterschaftsspiele des Jahres 2015, bei Sportfreunde Seligenstadt II (22.11., 14.45 Uhr) und beim Nachbarn FC Hochstadt (29.11., 14.30 Uhr); die Begegnung mit der SG Rosenhöhe stellt also das letzte Heimspiel im laufenden Kalenderjahr dar. Hoffen wir, dass die letzten 2015er Heimpunkte komplett in Hanau bleiben werden, bevor es abschließend noch zweimal „auf Reisen“ gehen wird! ■



Antonio Abbruzzese
8. 4. 1967, 1,84 m, 89 kg
Italienisch
Trainer



Manuel Hegenauer
27. 7. 1990, 1,87 m, 82 kg
Deutsch
Tor



Savas Öztürk
3. 7. 1983, 1,87 m, 90 kg
Deutsch
Tor



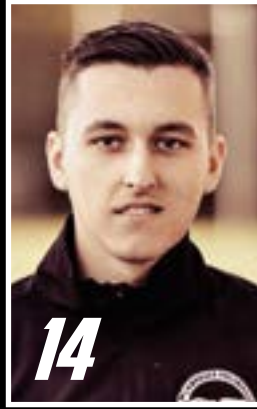
Amador Lopez-Sanchez
5. 11. 1983, 1,72 m, 63 kg
Deutsch/Spanisch
Abwehr



Adrian Bothor
22. 9. 1990, 1,70 m, 65 kg
Deutsch
Abwehr



Sven Reuter
18. 10. 1988, 1,80 m, 84 kg
Deutsch
Mittelfeld



Matej Bulic
2. 8. 1995, 1,76 m, 68 kg
Deutsch
Mittelfeld



Marcello Fiorentini
29. 8. 1980, 1,74 m, 75 kg
Italienisch
Mittelfeld



Ahmed Raafat
29. 8. 1986, 1,80 m, 75 kg
Deutsch/Ägyptisch
Mittelfeld



Tolga-Talha Ünal
4. 1. 1995, 1,73 m, 70 kg
Deutsch/Türkisch
Mittelfeld



Blerim Petrovci
1. 4. 1979, 1,84 m, 89 kg
Kosovarisch
Angriff



Kevin Kennedy
1. 3. 1991, 1,80 m, 90 kg
Deutsch
Angriff



Christian Fischer
25. 2. 1986, 1,83 m, 80 kg
Deutsch
Angriff



Tim Kraus
7. 4. 1991, 1,85 m, 68 kg
Deutsch
Angriff



Sergio Lopez-Sanchez
5. 10. 1993, 1,89 m, 83 kg
Spanisch/Deutsch
Angriff



Daniyel Cimen
19. 1. 1985, 1,80 m, 80 kg
Deutsch
Abwehr



Christoph Prümm
12. 9. 1985, 1,88 m, 87 kg
Deutsch
Abwehr



Sascha Ries
28. 2. 1992, 1,79 m, 74 kg
Deutsch
Abwehr



Larry Ransom
5. 11. 1983, 1,72 m, 63 kg
Deutsch
Abwehr



Burim Gashi
1. 6. 1980, 1,79 m, 79 kg
Deutsch/Kosovo
Abwehr / Kapitän



Andreas Rimpler
25. 11. 1981, 1,78 m, 77 kg
Deutsch
Mittelfeld & Co-Trainer



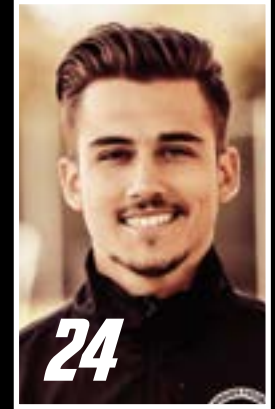
Ervin Skela
17. 11. 1976, 1,73 m, 70 kg
Albanisch/Italienisch
Mittelfeld



Nikola Mamic
23. 7. 1993, 1,85 m, 78 kg
Kroatisch
Mittelfeld



Alexander Hagikian
15. 6. 1989, 1,84 m, 83 kg
Deutsch
Mittelfeld



Denis Grancic
23. 1. 1995, 1,84 m, 77 kg
Kroatisch
Mittelfeld



Antonio Susic
26. 3. 1996, 1,88 m, 80 kg
Kroatisch
Angriff



Jamil Kennedy
1. 3. 1991, 1,83 m, 92 kg
Deutsch
Abwehr



Giovanni Fallacara
23. 3. 1984, 1,67 m, 75 kg
Italienisch
Vorstand Sport



Stefan Barnau
15. 2. 1980, 1,78 m, 99 kg
Deutsch
Betreuer



Chischek Stepski
28. 9. 1972, 1,70 m, 79 kg
Polnisch
Betreuer



Spiel der v Torchan

93er und Viktoria Nidda trennen sich 1:1 Unentschieden

Eine sehr starke Vorstellung bot Viktoria Nidda bei herrlichem Herbst- und Fußballwetter an der Heinrich-Sonnen-Sportanlage. Nach einem wahren Festival an vergebenen Torgelegenheiten trennte man sich am Ende 1:1, und das Remis schmeichelte eher den Platzherren, als dem Gast aus der Wetterau.

Chefcoach Antonio Abbruzzese ließ sein Team erstmals mit einer Abwehr-Dreierkette (Sascha Ries, Christoph Prümm, Larry

Ransom) beginnen und verstärkte zugleich das Mittelfeld durch Daniyel Cimen. Man wollte damit die Spieleröffnung der Viktoria unterbinden, doch dies gelang speziell in der Anfangsphase nicht immer. Nidda stand hoch, setzte die 93er schon bei deren Aufbauspiel aus der eigenen Abwehr unter Druck und schaltete seinerseits sehr schnell auf Offensive um, wenn der Ball erst einmal erobert war.

So verwunderte es niemanden der gut

Sascha Ries hat sich durchgetankt,
scheitert aber am Gästekeeper
Fabrice Böck.





Verpassten Chancen

Ervin Skela dirigierte im Mittelfeld und trieb seine 93er immer wieder an.

200 Besucher an der Kastanienallee, dass die Gäste auch die ersten guten Einschussmöglichkeiten hatten, die sie aber allesamt ungenutzt ließen; mehrmals stand ihnen dabei auch Hanaus bestens disponierter Keeper Manuel Hegenauer im Weg.

In der 18. Spielminute kreuzten erstmals die Gastgeber gefährlich vor dem Gästekasten auf, und es sollte gleich die 1:0-Führung daraus resultieren. Christoph Fischer wurde von zwei gegnerischen Abwehrspielern im Strafraum in die Zange genommen, und der sicher leitende Schiedsrichter Timo Hoffmann (Birkenau) deutete sofort auf den ominösen Punkt. Marcello Fiorentini verwandelte souverän und routiniert zur bis dahin glücklichen HFC-Führung.

In der 23. Spielminute musste Daniyel Cimen mit Verdacht auf Oberschenkelzerrung das Spielfeld verlassen; für ihn kam wenig später Burim Gashi.

Danach verteiltes Spiel, ehe kurz vor dem Pausenpfeiff die 93er das Tempo anzogen, mehrere flotte Spielzüge zeigten und durch Christian Fischer, Tim Kraus und Marcello Fiorentini zu drei hochkarätigen Möglichkeiten kamen, die Führung vorentscheidend auszubauen- alleine, sie blieben allesamt ungenutzt.

Mit Beginn der zweiten Halbzeit wurde Alexander Hagikian durch Ahmed Raafat

Fortsetzung Seite 12



Tausende kleine Schweißperlen wirbeln beim wichtigen Kopfball von Andreas Rimpler durch die Luft.



HEYNE
igenbi



Niddas Keeper hat Christian Fischer zu Fall gebracht. Den anschließenden Elfmeter verwandelte Marcello Fiorentini sicher.



Sascha Ries verpasst knapp gegen Niddas Torhüter.

Am Ball kann er alles. Deshalb nennen ihn alle „Maestro“.



Fortsetzung von Seite 9

ersetzt. Die erste Tormöglichkeit bot sich dem heute glücklos agierende HFC-Goalgetter Christian Fischer, dessen Volleyschuss jedoch das Viktoria-Tor verfehlte. Danach wieder zwei Gelegenheiten für die Gäste, die jedoch wiederholt in 1:1-Situationen am glänzend reagierenden Manuel Hegenauer scheiterten. In Minute 63 erneut die Chance für den FC Hanau 93, die Führung auszubauen, doch nach Flankenlauf von Andi Rimpler wurde Ahmed Raafats Schuss noch zur Ecke abgelenkt.

Getümmel im Gästestrafraum. Hanau machte mächtig Druck bei Eckbällen, aber das Runde wollte nicht ins Eckige.



Tolga-Talha Ünal kam in der 59. Minute für Tim Kraus ins Team.



Es folgte die „tragische Sekunde“, und sie betraf ausgerechnet Manuel Hegenauer, der mit seinen Glanzparaden bis dahin oftmals einen Gegentreffer verhindert hatte. Eine Freistoß-Flanke, die hoch in den Hanauer Strafraum hineinsegelte, hatte er bereits abgefangen, doch entglitt ihm das Leder, und Niddas Innenverteidiger Michael Meinzer konnte zum 1:1 abstauben.

Kurz darauf tankte sich Sascha Ries im Gästestrafraum durch, scheiterte aber an deren Torwart Fabrice Boeck.

In der 79. Spielminute konnte Manuel Hegenauer erneut in einer 1:1-Situation einen Gegentreffer verhindern. Zwei Minuten später „räumte“ Larry Ransom per Bodycheck einen durchgebrochenen Niddaer Angreifer ab, und da Hanaus linker Außenverteidiger bereits kurz vor der Halbzeitpause gelb gesehen hatte, war die Ampelkarte nunmehr die logische Konsequenz. Den anschließenden Freistoß parierte wiederum Manuel Hegenauer.

In der Schlussphase vergab das Gästeteam zwei weitere Großchancen, als 93 trotz Unterzahl noch den Sieg erzwingen wollte und sich daraus Kontermöglichkeiten ergaben. Insgesamt, so das Fazit, angesichts des gesamten Spielverlaufs sowie der Anzahl und Qualität der Torchancen, ein aus Hanauer Sicht eher glückliches Remis. Es hätte aber auch umgekehrt ausgehen können...

Unsere Aufstellung: Manuel Hegenauer, Sascha Ries, Andreas Rimpler, Christoph Prümm, Daniyel Cimen, Larry Ransom, Alexander Hagikian, Ervin Skela, Marcello Fiorentini, Tim Kraus, Christian Fischer.

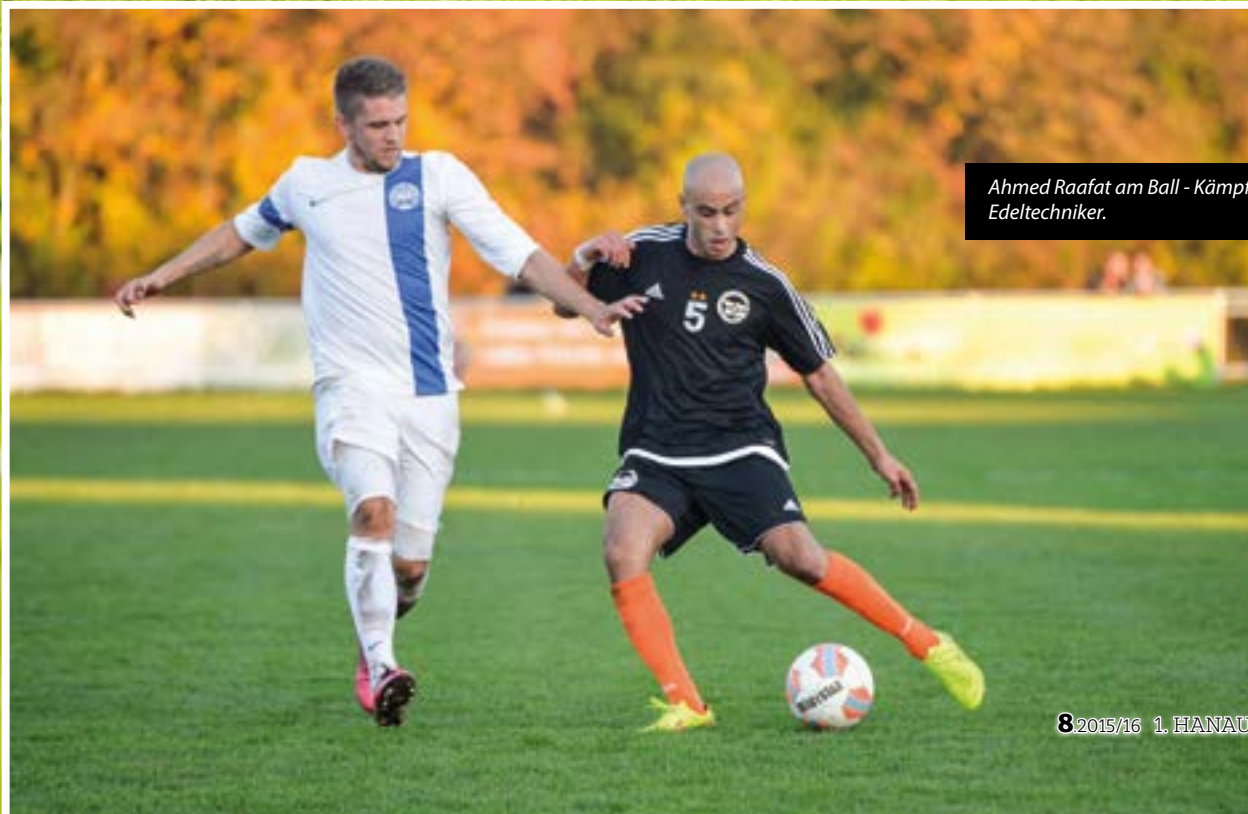
Auswechslungen: 23./26. Burim Gashti für Daniyel Cimen; 46. Ahmed Raafat für Alexander Hagikian; 59. Tolga Ünal für Marcello Fiorentini. ■

Zuschauer: 210.

SR: Timo Hoffmann (Birkenau)



Marcello Fiorentini scheute keinen Zweikampf. Er war es auch, der per Elfmeter die 1:0-Führung der 93er erzielt hatte.



Ahmed Raafat am Ball - Kämpfer, Dauerläufer und Edeltechniker.



Tolle Leistung und Befreiung

**Hanau 93 siegt
beim SV 09
Somborn mit
3:0!**



Standing ovations der Fans für ein tolles Spiel und der Spieler für tolle Fans.

1:0 2:0 3:0





Gassteigerung gsschlag



Nach der besten Leistung seit Wochen und dem hoch verdienten 3:0-Auswärtssieg in Somborn sind die Perspektiven für den FC Hanau 93 in der Gruppenliga wieder bestens. Der Abstand zum Tabellenführer 1960 Hanau konnte zwar nicht verkürzt werden; da unser Lokalrivale auch gegen den Tabellendritten FC Dietzenbach mit 2:0 gewann, beträgt unser Vorsprung auf den Verfolger nunmehr bereits acht Zähler. Insgesamt lieferten die 93er speziell nach dem Seitenwechsel eine Topleistung ab - und dies auch noch „ohne vier“.

Neben Daniyel Cimen und Blerim Petrovci sagte kurzfristig Ervin Skela verletzungsbedingt ab, und als in der 42. Spielminute auch noch „Maestro“ Marcello Fiorentini das Spielfeld verlassen musste, vertieften sich die Sorgenfalten bei den Verantwortlichen sowie beim wieder einmal zahlreich mitgereisten Anhang noch mehr.

Bis dahin war der Spielverlauf verteilt; die Gastgeber hatten offensiv und laufintensiv begonnen, ohne jedoch nennenswerte Torgelegenheiten verzeichnen zu können. Die hatten auf der Gegenseite mehrfach die 93er, die vor allem immer wieder mit langen und steilen Pässen auf die Flügelflitzer Sascha Ries und Adrian Borthor zum Erfolg zu kommen suchten. Aber die guten bis sehr guten Einschussmöglichkeiten, die sich Marcello Fiorentini, Nikola

Mamic und Tolga-Talha Ünal boten, konnten (noch) nicht genutzt werden. Die beste Gelegenheit zur Führung hatte in der 35. Spielminute Christian Fischer, der steil geschickt wurde, erkannte, dass SV-Keeper Jonas Zipf etwas zu weit vor seinem Kasten stand. Christians aus vollem Lauf abgegebener gefühlvoller Heber hätte gepasst, konnte aber von Zipf noch über die Querlatte seines Kastens gelupft werden.

Die Torchancen des SV 09 waren dagegen dünner gesät und auch nicht so hochkarätig wie die der Gäste; man verzeichnete zwei Weitschüsse und eine Rettungsaktion des einmal mehr aufmerksam mitspielenden Manuel Hegenauer gegen den Mittelstürmer der Gastgeber, Christopher Weitzel. So ging es torlos zum Pausentee.

Nach Wiederanpiff der insgesamt gut leitenden Schiedsrichterin Sabine Stadler (Fulda) übernahmen die 93er sofort das Kommando. Von nun an wurde fast durchgehend bis zum Ende der Begegnung nur noch „Einbahnstraßen-Fußball“ gespielt, und zwar auf das Tor des SV Somborn. Im gleichen Maße, wie die 93er nun läuferisch und auch kämpferisch zulegten, bauten die Hausherrn ab; vielleicht hatten sie sich durch ihr sehr laufintensives Spiel im

ersten

Durchgang verabschiedet. Beim HFC lief es spielerisch immer besser, vor allem auch im komplett neu formierten Mittelfeld. Eckenserien, Großchancen in Hülle und Fülle - es war nur noch eine Frage der Zeit, wann endlich die Führung fallen würde.

Tolga Ünal, der immer mehr in die Rolle des Spielgestalters hineinwuchs, war es vorbehalten, in der 65. Spielminute das erlösende 1:0 zu erzielen. Er tat es auf spektakuläre Art und Weise mit einem Freistoß aus halblinker Position und gut 25 Metern Torentfernung, zirkelte die Kugel präzise ins „lange“ obere Tordeck - Jonas Zipf war ohne Abwehrchance.

In der 67. Minute dann Somborns einzige erwähnenswerte Torchance in Hälfte zwei, als nach einem Freistoß Mannschaftskapitän Tuncay Zortuk knapp neben das Hanauer Gehäuse köpfte.

Und dann kam HFC-Publikumsliebbling Kevin „Wuschel“ Kennedy für den starken Nikola Mamic aufs Feld. Zehn Minuten später bedankte er sich bei Chefcoach Antonio Abbruzzese für seine Einwechslung, verlängerte mit dem Kopf eine genau geschlagene Ecke von Tolga Ünal zum umju-



1. HANAUER FC 1893 e.V.



*Obere Reihe von links nach rechts: Andreas Rimpler, Nikola Mamic, Kevin Kenner
mittlere Reihe: Sportvorstand Giovanni Fallacara, Betreuer Stefan Barnau, Ahmed Raafat, Antonio Susic, Sergio Lopez-Sanchez
untere Reihe: Daniyel Cimen, Burim Gashi, Matej Bulic, Adrian Bothor, Manuel Hegenauer, Savas Öztürk, Sascha*



HANAUER FC 1893



*Kennedy, Blerim Petrovci, Christoph Prümm, Christian Fischer, Sven Reuter;
Garcia, Tim Kräus, Alexander Hagikian, Denis Grancic, Betreuer Chischek Stepski, Cheftrainer Antonio Abbruzzese;
Lars Rieß, Marcello Fiorentini, Larry Ransom und Tolga-Talha Ünal. Es fehlen: Ervin Skela und Jamil Kennedy.*



In Durchgang zwei brandete die Angriffswelle von Hanau 93 ein ums andere Mal in den gegnerischen Strafraum.

Foto: Maik Drieslein

belten und vorentscheidenden 2:0 ins Somborner Tor.

In der Schlussphase vergaben Christian Fischer und Ahmed Raafat noch weitere sehr gute Torchancen, ehe Andreas Rimpler drei Minuten vor dem Abpfiff endgültig „den Deckel draufmachte“: Nach einer erneuten Ünal-Ecke landete das Leder bei ihm in halbrechter Position im Strafraum, und gegen seinen knallharten halbhohe Schuss in die linke Torecke war kein Kraut gewachsen.

Wie groß die Freude und die Erleichterung über den beim Verbandsliga-Absteiger SV Somborn erzielten „Dreier“ war, konnte man an den Jubelszenen nach Spielschluss

erkennen. Da mischten sich bei Spielern und Fans die Begeisterung über die großartige Leistungssteigerung in der zweiten Halbzeit mit einem „wir können’s doch noch“- Gefühl. Nimmt man die lange Liste der (prominenten) Ausfälle vor dem und während des Spiels hinzu, gewinnt der Erfolg zusätzlich an Wert. Hanau 93 bot eine geschlossene Mannschaftsleistung, wobei Manuel Hegenauer, Larry Ransom, Christoph Prümm und Tolga Ünal noch ein wenig herausragten. Das Team zeigte eine seiner bislang besten Saisonleistungen; der absolute Wille, dieses Spiel zu gewinnen, war jederzeit spürbar und wurde schließlich auch dementsprechend

belohnt. Forza HFC - bitte weiter so, dann ist uns allen vor den noch verbleibenden drei Spielen in 2015 gegen starke Gegner nicht bange. ■

Unsere Aufstellung: Manuel Hegenauer, Sascha Ries, Christoph Prümm, Larry Ransom, Nikola Mamic, Andreas Rimpler, Ahmed Raafat, Adrian Bothor, Marcello Fiorentini, Christian Fischer.

Auswechslungen: 42. Tim Kraus für Marcello Fiorentini; 68. Kevin Kennedy für Nikola Mamic; 88. Burim Gashi für Tolga Ünal.

Schiedsrichter: Sabine Stadler (Fulda).
Zuschauer: ca. 220

Geschenkt gesucht?
Gefunden im Fanshop des HFC!

Kennt Ihr den Spruch: „Weihnachten kommt immer so plötzlich...“? Und dann sucht man (frau) verzweifelt nach Geschenkideen? Für 93er oder auch von 93ern? Der Frau bzw. dem Mann kann geholfen werden...

Unter www.fanscom.de findet sich der HFC-Fanshop. Auf dieser Homepage, Rubrik „Vereine“, steht der 1. Hanauer FC 1893 gleich an erster Stelle (wo auch sonst). Dort funktioniert alles selbst erklärend und einfach.

Warme Mütze? Sweatshirt? Polohemd- denn auch das nächste Frühjahr kommt bestimmt...? Ein T-Shirt mit HFC-Vereinswappen für die lieben Kleinen? Alles da.

Bitte lediglich bedenken: Frühzeitige Bestellung sichert die rechtzeitige Belieferung. Denn: Unser Fanshop, ein Familienbetrieb im Westerwald, hat in der Zeit vor den Feiertagen erfahrungsgemäß besonders viel zu tun.

Ansprechpartner für den HFC-Fanshop ist Hans Jung; zu erreichen unter Hans-H.Jung@web.de

**SPRUCH
DES TAGES**
zum Thema
„Wetter und Fußballschuhe“

von Mehmet Scholl, ARD-Fußballxperte und Ex-Nationalspieler:

**„Wenn die Wolken grollen -
Stollen!
Ist der Rasen trocken -
Nocken!“**

Die Redaktion von „Heimspiel aktuell“ möchte dem gerne hinzufügen:

**„Ist in Marköbel der
Rasen grün,
muss man auf den
Hartplatz zieh'n.
Ob mit Turnschuh,
Stollen, Nocken -
gegen 93 hilft kein
Zocken...“**



Einsteigen und zum Erfolg des HFC aktiv beitragen: Werden Sie Mitglied im Förderverein!

In „Heimspiel aktuell“ Ausgabe 7 haben wir über die Gründung und die Registrierung des „Fördervereins Hanau 93 e. V.“ berichtet (Editorial von Hans-Jürgen Glock, Vorsitzender des Fördervereins). Nachdem zwischenzeitlich auch ein Vereinskonto eingerichtet wurde, ist der Förderverein nunmehr voll handlungsfähig.

Nachdem alle formalen Voraussetzungen geschaffen wurden, geht es nun darum, den Verein mit Leben zu erfüllen, zu wachsen und an der Erreichung der in der Vereinssatzung formulierten Zielstellung zu arbeiten. Zur Erinnerung hier noch einmal die Ziele des Fördervereins (Auszug aus der Vereinssatzung):

„Der Förderverein soll ausschließlich die Förderung der sportlichen Entwicklung des gesamten 1. Hanauer Fußballclub 1893 e. V. und die Förderung der Jugendarbeit nach den Grundsätzen des Amateursports finanziell und ideell begleiten.“

Unser Aufruf an alle, denen die weitere sportliche Entwicklung des FC Hanau 93 am Herzen liegt:

Werden Sie Mitglied im Förderverein von Hanau 93!

Der Mitgliedsbeitrag beträgt symbolische 93 Euro im Jahr - also 7,75 Euro pro Monat (das entspricht ungefähr dem Preis einer Pizza).

Angesprochen sind alle, Privatpersonen oder Geschäftsleute, die sich dem ältesten Fußballverein Hessens verbunden fühlen und/oder die unseren Traditionsclub auf dem Weg nach oben begleiten möchten. Ihre Fragen zum Förderverein beantwortet kompetent und gerne Hans-Jürgen Glock, erreichbar via Handy (0171-6210080) oder über seine Mailadresse hansjuergen.glock@t-online.de.

Neben der direkten finanziellen Unterstützung signalisiert ein starker Förderverein auch nach „außen“ den Aufschwung, den der 1. Hanauer FC 1893 in den letzten 18 Monaten genommen hat.

Er ist z.B. auch ein gutes Argument bei Gesprächen mit möglichen Sponsoren („bei 93 geht es voran ...“).

Helfen Sie mit, bis zum Jahresende das ehrgeizige Ziel - das Knacken der 100er Mitgliedergerne - zu erreichen!

Auch über Einzelspenden an die nachstehende Bankverbindung freut sich der Förderverein natürlich sehr:

Förderverein Hanau 93 e.V.
Kastanienallee 75, 63454 Hanau
Bankverbindung: Sparkasse Hanau
IBAN: DE 43 50650023 0000 120824
BIC: HELADEF1HAN

Förderverein Hanau 93 e.V., Kastanienallee 75, 63454 Hanau

Aufnahmeantrag

Hiermit beantrage ich die Aufnahme in den Förderverein Hanau 93 e.V. ab dem: _____

Name, Vorname	
Beruf	
Geburtsdatum	
Straße, Hausnummer	
PLZ, Wohnort	
Telefon	
Mobil-Nr.	
E-Mail	

Laut des aktuellen Beschlusses beträgt der Jahresbeitrag EUR 93,-

Ort, Datum Unterschrift _____

SEPA-Lastschriftmandat

Zahlungsempfänger: Förderverein Hanau 93 e.V., Kastanienallee 75, 63454 Hanau
 Gläubiger-Identifikationsnummer: DE 26 ZZZ 0000 1823 489
 Mandatsreferenz: wird separat mitgeteilt

Ich ermächtige den Förderverein Hanau 93 e.V. Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Förderverein Hanau 93 e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
 Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Zahlungsart: Wiederkehrende Zahlungen

Name, Vorname (Kontoinhaber)	_____
Straße, Hausnummer	_____
PLZ, Ort	_____
DE _____ IBAN	_____
Kreditinstitut (Name) BIC	_____
Ort, Datum	_____
Unterschrift	_____

Förderverein Hanau 93 e.V. Bankverbindung: Sparkasse Hanau IBAN: DE 43 50650023 0000 120824 BIC: HELADEF1HAN



Hans Jung,

*Chef-Redakteur und Top-Insider unseres StadionMagazins
„Heimspiel aktuell“, immer für Euch am Ball.*

Interview mit 93er und Mittelfeld-Vier Nikola Mamic

Nikola, Jahrgang 1993, hat beim HFC das Fußballspielen von der Pike auf erlernt. Er hat alle Jahrgangsstufen durchlaufen und zählte bereits in der Saison 2012/13 zum Stamm der ersten Mannschaft. Unvergessen sein Tor im Kreispokalfinale 2013 gegen den favorisierten FC Erlensee-Grundlage zum Gewinn des Kreispokals für Hanau 93 und Vorausset-

zung für das sich anschließende Hanauer Pokalmärchen im Hessenpokal mit Siegen über Hessenligist Sportfreunde Seligenstadt, Verbandsligist FV Bad Vilbel und Gruppenligist Eintracht Baunatal. Am Sonntag (7. November) durfte er beim wichtigen, richtungsweisenden Auswärtsspiel in Somborn erstmals wieder in der Startelf ran und machte seine Sache im rechten Mittelfeld sehr gut.

Heimspiel aktuell: Hans Jung von „Heimspiel aktuell“ sprach am Tag nach dem glanzvollen 3:0 in Freigericht mit unserem Rückkehrer (nach seinem zwei Jahre währenden Intermezzo beim FC Hochstadt).

Heimspiel aktuell: Nikola, nach längerer Zeit endlich mal wieder ein Startelf-Einsatz, und dann in einem so wichtigen, am Ende auch erfolgreich gestalteten Spiel. Bitte schildere uns Deine Gemütslage heute, am Tag nach dem 3:0 in Somborn.

Nikola Mamic: Die Gemütslage ist durch-

Sportfreunde Seligenstadt II und Erzrivale FC Hochstadt, zugleich Dein früherer Verein - alle drei nicht gerade „Laufkundschaft“, wie man so sagt. Welches Ziel hat die Mannschaft für dieses 2015er Jahresfinale?

Nikola Mamic: Selbstverständlich wollen wir möglichst alle Spiele gewinnen. Ob's klappt, werden wir sehen; da spielen viele Einflussfaktoren mit. Wir versuchen immer zu gewinnen und unsere Spiele möglichst souverän zu gestalten.

Heimspiel aktuell: In Somborn habt Ihr „jungen Wilden“ den Ausfall der Routiniers Daniyel Cimen, Ervin Skela, Blerim Petrovci und dann auch noch Marcello Fiorentini hervorragend kompensiert. Möglicherweise fehlen die vier auch bei den drei verbleibenden Spielen. Kann das immer so gut klappen wie in Somborn?

Nikola Mamic: ...hmmm... schwie-

Wenn er wird, is

weg positiv, weil ich einen Beitrag dazu leisten konnte und in der ersten Elf stehen durfte. Wir haben nach einer längeren Durststrecke endlich mal wieder überzeugend einen Dreier einfahren können.

Heimspiel aktuell: Wie siehst Du Deine Perspektiven für die verbleibenden drei Meisterschaftsspiele in 2015?

Nikola Mamic: Im Training auf mich aufmerksam machen und mein Bestes geben. Es obliegt dann dem Trainer, ob er mich aufstellt. Aber auch wenn ich nicht spiele, will und werde ich die Mannschaft mit meinen Möglichkeiten unterstützen.

Heimspiel aktuell: Die Gegner heißen SG Rosenhöhe Offenbach,

riges Frage... Mit meinen vier Jahren in der Gruppenliga kann ich sagen, dass Routine sehr wichtig ist. Wenn eine solche Qualität und Erfahrung fehlt, ist das eher kontraproduktiv. Andererseits hat das gestrige Spiel gezeigt, dass es auch mal ohne geht, dass es die „jungen Wilden“ richten können. Ob es auch dauerhaft so gut funktioniert, muss gegebenenfalls die Zukunft zeigen. Der Trainer weiß, wie er uns einzustellen und aufzustellen hat, um das Optimum herauszuholen.

Heimspiel aktuell: Nach dem gestrigen Spieltag sieht es nach einem reinen Duell mit dem SC 1960 Hanau um die Meisterschaft in der Gruppenliga aus; wir haben bereits





r-Urgestein elzweckwaffe

acht Punkte Vorsprung auf den Tabellenritten. Wie siehst Du das?

Nikola Mamic: Es geht in dieser Liga alles relativ schnell, nur wenige Spiele und man gewinnt Plätze hinzu oder verliert sie. Ich glaube, es ist noch zu früh, sich sicher zu sein, dass kein anderer mehr ganz vorne eingreift. Vielleicht kommt noch die eine oder andere Mannschaft auf. Momentan sieht es allerdings so aus, als ob die beiden Hanauer Vereine die dominante Rolle spielen würden.

Heimspiel aktuell: Nikola, in Somborn hat man der Mannschaft in jeder Spielphase den absoluten Siegeswillen angemerkt, und das wurde am Ende ja auch belohnt. Für die Spiele davor hatte Chefcoach Antonio Abbuzzese den Begriff „Ergebniskrise“ geprägt. Ist diese „Ergebniskrise“ nun ausgestanden?

Nikola Mamic: Ja, ich denke schon, der Begriff war berechtigt. Für uns mit unse-

Spiel mit absoluter Top-Motivation hinein, auch wenn beim einen oder anderen Spieler mal Leistungsschwankungen möglich sind. Die Devise lautet jedenfalls: Sieg gegen Rosenhöhe!

Heimspiel aktuell: Nikola, was hast Du persönlich Dir für die verbleibenden Spiele dieses Jahres sowie bis zum Saisonabschluss vorgenommen?

Nikola Mamic: Mannschaftlich wie persönlich die Meisterschaft, wir wollen nicht nur „mit Ach und Krach“

gebraucht st er da!

ren Ambitionen zum Saisonstart ist das eine oder andere Unentschieden gegen Gegner aus der Tabellenmitte oder dem unteren Drittel schon unbefriedigend. Ob es gegen Rosenhöhe auch wieder so klappen wird, wie in Somborn, muss man sehen. Wenn wir unsere Möglichkeiten und unsere Leistung abrufen, können wir bestimmt auch das nächste Spiel wieder siegreich gestalten.

Heimspiel aktuell: Könnt Ihr den Siegeswillen, den Ihr in Somborn gezeigt habt, auch auf die restlichen drei Punktspiele 2015 übertragen?

Nikola Mamic: Das sollte für eine Spitzenmannschaft möglich sein, den Siegeswillen immer unter Beweis zu stellen. Wir gehen in jedes

Zweiter werden. Ich will meinen Teil dazu beitragen mit möglichst vielen Spielen und Einsatzzeiten. Ansonsten das Team optimal unterstützen und zum Erfolg beitragen. Ob ich spiele, entscheidet der Trainer.

Heimspiel aktuell: Wer steht am Ende in der Gruppenliga Frankfurt Ost vorne und steigt direkt in die Verbandsliga auf?

Nikola Mamic: Selbstverständlich unser HFC!

Heimspiel aktuell: Nikola, es hat schon Tradition, dass der Interviewte bei uns in seinem Schlusswort einen Wunsch oder eine Bitte

äußern kann. Dieser kann sich an den Verein, an die Fans oder auch an jemand anderen richten. Bitte, Du hast das Wort...

Nikola Mamic: An die Fans: Die Unterstützung durch Euch ist herausragend, einzigartig, das gibt's in dieser Liga und in der Umgebung sonst nicht. Dass sie uns sogar bei den Auswärtsspielen so zahlreich unterstützen - das ist keineswegs selbstverständlich.

Heimspiel aktuell: Nikola, vielen Dank für das Gespräch. Wir wünschen Dir und dem gesamten Team ein optimales Finale 2015. Bleib gesund und fit und geh weiterhin Deinen Weg bei Hanau 93. ■





ZUSCHAUER (H)

Pl. Verein	Zusch.	Ø	Spiele
1 1960 Hanau	2.080	260	8
2 Hanau 93	1.270	159	8
3 Nidda	1.250	156	8
4 Dietesheim	1.150	128	9
5 Rothenbergen	1.090	156	7
6 Büdingen	1.090	121	9
7 Marköbel	995	124	8
8 Somborn	990	124	8
9 Seligenstadt	885	89	10
10 Lindheim	710	79	9
11 Bischofsheim	690	86	8
12 Hochstadt	640	91	7
13 TGM/SV Jügesh.	620	78	8
14 Neu-Isenburg	620	78	8
15 TGS Jügesheim	430	61	7
16 Rosenhöhe	420	53	8
17 Dietzenbach	400	67	6
15.330	113		

ZUSCHAUER (A)

Pl. Verein	Zusch.	Ø	Spiele
1 Hanau 93	1.970	246	
2 1960 Hanau	1.220	136	
3 Büdingen	1.220	153	
4 Hochstadt	1.160	129	
5 Rothenbergen	955	106	
6 Bischofsheim	950	119	
7 Rosenhöhe	910	114	
8 TGS Jügesheim	900	100	
9 Dietzenbach	785	79	
10 Marköbel	750	94	
11 Nidda	710	118	
12 Lindheim	705	88	
13 Neu-Isenburg	700	88	
14 Seligenstadt	660	110	
15 TGM/SV Jügesh.	640	80	
16 Dietesheim	555	79	
17 Somborn	540	77	
15.330	113		



EINSATZZEIT

Christoph Prümm	1440
Larry Ransom	1431
Andreas Rimpler	1351
Sascha Ries	1224
Manuel Hegenauer	1170
Ahmed Raafat	1142
Marcello Fiorentini	1108
Daniyel Cimen	992
Christian Fischer	932
Tim Kraus	809
Blerim Petrovci	617
Adrian Bothor	597
Burim Gashi	535
Nikola Mamic	495
Ervin Skela	493
Tolga-Talha Unal	490
Alexander Hagikian	200
Antonio Susic	172
Oliver Reinhardt	150
Kevin Kennedy	144
Kristoffer Krost	90
Savas Öztürk	90
Lukas Schubert	90
Sergio Lopez Sanchez	11
Denis Grancic	5

TORJÄGER

Marcello Fiorentini	9 Tore
Christian Fischer	8 Tore
Tim Kraus	5 Tore
Blerim Petrovci	5 Tore
Andreas Rimpler	5 Tore
Antonio Susic	2 Tore
Burim Gashi	2 Tore
Tolga Talha Unal	2 Tore
Ahmed Raafat	1 Tor
Ervin Skela	1 Tor
Christoph Prümm	1 Tor
Kevin Kennedy	1 Tor

TABELLE

1. SC 1960 Hanau	17	12	5	0	45:18	27	41
2. 1. Hanauer FC	16	10	5	1	42:13	29	35
3. FC Dietzenbach	16	8	3	5	36:26	10	27
4. FSV Bischofsheim	16	8	3	5	56:35	21	27
5. TGM/SV Jügesheim	16	7	6	3	33:20	13	27
6. Spfr. Seligenstadt II	16	8	2	6	30:24	6	26
7. SV Somborn	15	8	1	6	33:33	0	25
8. TGS Jügesheim	16	7	4	5	27:20	7	25
9. FC Hochstadt	16	7	3	6	47:27	20	24
10. SG Rosenhöhe OF	16	7	2	7	27:27	0	23
11. Viktoria Nidda	14	6	5	3	30:21	9	23
12. TSG Neu-Isenburg	16	5	2	9	20:28	-8	17
13. Spvgg. Dietesheim	16	4	4	8	29:34	-5	16
14. SG Büdingen	17	4	3	10	26:46	-20	15
15. SG Marköbel	16	4	2	10	20:34	-14	14
16. Germ. Rothenbergen	16	4	1	11	34:37	-3	13
17. SSV Lindheim	15	0	1	14	11:103	-92	

Die Unternehmensberater
für den privaten Haushalt.

Hans Jung
Hinter den Zäunen 17
65558 Burgschwalbach
Telefon 06430 9267940
Mobil 01788250479
hans.jung@telis-finanz.de
www.telis-finanz.de



Lassen auch Sie sich mit dem ganzheitlichen
TELIS-System® professionell beraten.



TELIS FINANZ®
Aktiengesellschaft



TERMINE GRUPPENLIGA FRANKFURT GRUPPE OST SAISON 2015/16

1. SPIELTAG

31.7.	20.00	SSV Lindheim - Sprf. Seligenstadt II	0:2
2.8.	15.00	FSV Bischofsheim - TGM/SV Jügesheim	3:2
2.8.	15.00	SG Marköbel - SG Büdingen	1:2
2.8.	15.00	Viktoria Nidda - FC Dietzenbach	2:2
2.8.	15.00	TSG Neu-Isenburg - SV Somborn	1:4
2.8.	15.00	Germ. Rothenbergen - SG Rosenhöhe Off.	0:3
2.8.	15.00	1. Hanauer FC 93 - FC Hochstadt	1:1
2.8.	15.00	TGS Jügesheim - SC 1960 Hanau	0:0

2. SPIELTAG

8.8.	18.30	TGM/SV Jügesheim - 1. Hanauer FC 93	0:2
9.8.	15.00	FC Hochstadt - SSV Lindheim	10:1
9.8.	15.00	Sprf. Seligenstadt II - Germ. Rothenbergen	2:1
9.8.	15.00	SG Rosenhöhe Off - TSG Neu-Isenburg	0:2
9.8.	15.00	SV Somborn - FC Dietzenbach	3:1
9.8.	15.00	Spvgg. Dietesheim - SG Marköbel	1:2
9.8.	15.00	SG Büdingen - TGS Jügesheim	1:1
9.8.	15.00	FSV Bischofsheim - SC 1960 Hanau	1:3

3. SPIELTAG

16.8.	15.00	1. Hanauer FC 93 - FSV Bischofsheim	1:1
16.8.	15.00	SG Marköbel - Viktoria Nidda	2:4
16.8.	15.00	FC Dietzenbach - SG Rosenhöhe	2:1
16.8.	15.00	TSG Neu-Isenburg - Sprf. Seligenstadt II	1:0
16.8.	15.00	FC Hochstadt - Germania Rothenbergen	0:2
16.8.	15.00	SSV Lindheim - TGM/SV Jügesheim	3:3
16.8.	15.00	SC 1960 Hanau - SG Büdingen	2:1
16.8.	15.00	TGS Jügesheim - Spvgg. Dietesheim	4:0

4. SPIELTAG

22.8.	16.00	Viktoria Nidda - TGS Jügesheim	1:2
23.8.	15.00	FC Hochstadt - TSG Neu-Isenburg	1:1
23.8.	15.00	Sprf. Seligenstadt II - FC Dietzenbach	0:3
23.8.	15.00	SV Somborn - SG Marköbel	3:0
23.8.	15.00	Spvgg. Dietesheim - SC 1960 Hanau	1:2
23.8.	15.00	SG Büdingen - FSV Bischofsheim	2:5
23.8.	15.00	1. Hanauer FC 93 - SSV Lindheim	8:0

5. SPIELTAG

30.8.	15.00	FSV Bischofsheim - SSV Lindheim	13:0
30.8.	15.00	SG Marköbel - SG Rosenhöhe Offenbach	3:0
30.8.	15.00	FC Dietzenbach - FC Hochstadt	0:3
30.8.	15.00	TSG Neu-Isenburg - TGM/SV Jügesheim	0:2
30.8.	15.00	Germania Rothenbergen - 1. Hanauer FC 93	0:3
30.8.	15.00	SG Büdingen - Spvgg. Dietesheim	1:3
30.8.	15.00	SC 1960 Hanau - Viktoria Nidda	3:2
30.8.	15.00	TGS Jügesheim - SV Somborn	9:2

6. SPIELTAG

5.9.	16.00	Viktoria Nidda - SG Büdingen	5:1
6.9.	15.00	Sprf. Seligenstadt II - SG Marköbel	3:0
6.9.	15.00	SG Rosenhöhe Offenbach - TGS Jügesheim	4:3
6.9.	15.00	SV Somborn - SC 1960 Hanau	2:2
6.9.	15.00	Spvgg. Dietesheim - FSV Bischofsheim	2:7
6.9.	15.00	SSV Lindheim - Germ. Rothenbergen	0:14
6.9.	15.00	1. Hanauer FC 93 - TSG Neu-Isenburg	5:0
6.9.	15.00	TGM/SV Jügesheim - FC Dietzenbach	1:1

7. SPIELTAG

9.9.	19.30	Viktoria Nidda - SG Marköbel	2:1
10.9.	19.30	FSV Bischofsheim - 1. Hanauer FC 93	2:3
10.9.	19.30	SG Rosenhöhe Offenbach - FC Dietzenbach	3:1
10.9.	19.30	Sprf. Seligenstadt II - TSG Neu-Isenburg	3:1
10.9.	19.30	Germ. Rothenbergen - FC Hochstadt	5:2
10.9.	19.30	TGM/SV Jügesheim - SSV Lindheim	1:0
10.9.	19.30	SG Büdingen - SC 1960 Hanau	1:1
10.9.	19.30	Spvgg. Dietesheim - TGS Jügesheim	0:0

8. SPIELTAG

13.9.	15.00	SG Marköbel - FC Hochstadt	2:3
13.9.	15.00	FC Dietzenbach - 1. Hanauer FC 93	1:3
13.9.	15.00	TSG Neu-Isenburg - SSV Lindheim	3:0
13.9.	15.00	Spvgg. Dietesheim - Viktoria Nidda	2:3
13.9.	15.00	SG Büdingen - SV Somborn	1:4
13.9.	15.00	SC 1960 Hanau - SG Rosenhöhe	4:1
13.9.	15.00	Sprf. Seligenstadt II - TGS Jügesheim	1:2

9. SPIELTAG

18.9.	19.30	Germ. Rothenbergen - TSG Neu-Isenburg	0:1
19.9.	18.00	Sprf. Seligenstadt II - SC 1960 Hanau	0:2
20.9.	15.00	FC Hochstadt - TGS Jügesheim	1:3
20.9.	15.00	SG Rosenhöhe Offenbach - SG Büdingen	3:0
20.9.	15.00	SV Somborn - Spvgg. Dietesheim	2:0

20.9.	15.00	Viktoria Nidda - FSV Bischofsheim	3:3
20.9.	15.00	SSV Lindheim - FC Dietzenbach	1:8
20.9.	15.00	TGM/SV Jügesheim - SG Marköbel	5:2

10. SPIELTAG

23.9.	19.30	FSV Bischofsheim - Germ. Rothenbergen	5:5
25.9.	19.30	TGS Jügesheim - TGM/SV Jügesheim	0:3
26.9.	16.00	Viktoria Nidda - SV Somborn	4:1
26.9.	17.00	SG Büdingen - Sprf. Seligenstadt II	2:5
27.9.	15.00	FSV Bischofsheim - TSG Neu-Isenburg	2:1
27.9.	15.00	SG Marköbel - 1. Hanauer FC 93	0:2
27.9.	15.00	FC Dietzenbach - Germ. Rothenbergen	3:2
27.9.	15.00	Spvgg. Dietesheim - Rosenhöhe Offenbach	0:2
27.9.	15.00	SC 1960 Hanau - FC Hochstadt	3:2

11. SPIELTAG

30.9.	19.30	FC Dietzenbach - SV Somborn	6:1
30.9.	19.30	1. Hanauer FC 93 - TGM/SV Jügesheim	4:2
30.9.	20.00	SC 1960 Hanau - FSV Bischofsheim	2:1
1.10.	19.30	SSV Lindheim - FC Hochstadt	0:6
1.10.	19.30	Germ. Rothenbergen - Sprf. Seligenstadt II	1:4
1.10.	19.30	TSG Neu-Isenburg - SG Rosenhöhe Offenbach	1:2
1.10.	19.30	SG Marköbel - Spvgg. Dietesheim	1:1
1.10.	19.30	TGS Jügesheim - SG Büdingen	0:3

12. SPIELTAG

4.10.	15.00	FC Hochstadt - SG Büdingen	1:1
4.10.	15.00	Sprf. Seligenstadt II - Spvgg. Dietesheim	2:4
4.10.	15.00	SG Rosenhöhe Offenbach - Viktoria Nidda	1:0
4.10.	15.00	SV Somborn - FSV Bischofsheim	5:0
4.10.	15.00	TSG Neu-Isenburg - FC Dietzenbach	1:2
4.10.	15.00	SSV Lindheim - SG Marköbel	1:4
4.10.	15.00	1. Hanauer FC 93 - TGS Jügesheim	1:2
4.10.	15.00	TGM/SV Jügesheim - SC 1960 Hanau	1:1

13. SPIELTAG

10.10.	16.45	SC 1960 Hanau - 1. Hanauer FC 93	1:1
11.10.	15.00	FSV Bischofsheim - FC Dietzenbach	2:3
11.10.	15.00	SG Marköbel - Germ. Rothenbergen	1:0
11.10.	15.00	SV Somborn - SG Rosenhöhe Offenbach	2:1
11.10.	15.00	Viktoria Nidda - Sprf. Seligenstadt II	0:0
11.10.	15.00	Spvgg. Dietesheim - FC Hochstadt	1:5
11.10.	15.00	SG Büdingen - TGM/SV Jügesheim	0:5
11.10.	15.00	TGS Jügesheim - SSV Lindheim	6:0

14. SPIELTAG

18.10.	15.00	FC Hochstadt - Viktoria Nidda	1:2
18.10.	15.00	Sprf. Seligenstadt II - SV Somborn	4:1
18.10.	15.00	SG Rosenhöhe Off - FSV Bischofsheim	3:4
18.10.	15.00	TSG Neu-Isenburg - SG Marköbel	1:1
18.10.	15.00	Germ. Rothenbergen - TGS Jügesheim	1:0
18.10.	15.00	SSV Lindheim - SC 1960 Hanau	1:12
18.10.	15.00	1. Hanauer FC 93 - SG Büdingen	3:1
18.10.	15.00	TGM/SV Jügesheim - Spvgg. Dietesheim	0:0

15. SPIELTAG

24.10.	17.00	Viktoria Nidda TGM/SV Jügesheim	1:1
25.10.	15.00	SG Marköbel - FC Dietzenbach	0:2
25.10.	15.00	SG Rosenhöhe Offenb. - Sprf. Seligenstadt II	1:1
25.10.	15.00	SV Somborn - FC Hochstadt	2:7
25.10.	15.00	Spvgg. Dietesheim - 1. Hanauer FC 93	1:1
25.10.	15.00	SG Büdingen - SSV Lindheim	4:2
25.10.	15.00	SC 1960 Hanau - Germ. Rothenbergen	2:1
25.10.	15.00	TGS Jügesheim - TSG Neu-Isenburg	2:1

16. SPIELTAG

1.11.	14.30	FC Hochstadt - SG Rosenhöhe Offenbach	2:0
1.11.	14.30	Sprf. Seligenstadt II - FSV Bischofsheim	0:3
1.11.	14.30	FC Dietzenbach - TGS Jügesheim	1:1
1.11.	14.30	TSG Neu-Isenburg - SC 1960 Hanau	2:3
1.11.	14.30	Germ. Rothenbergen - SG Büdingen	2:4
1.11.	14.30	SSV Lindheim - Spvgg. Dietesheim	2:9
1.11.	14.30	1. Hanauer FC 93 - Viktoria Nidda	1:1
1.11.	14.30	TGM/SV Jügesheim - SV Somborn	2:1

17. SPIELTAG

8.11.	14.30	FSV Bischofsheim - SG Marköbel	4:0
8.11.	14.30	Sprf. Seligenstadt II - FC Hochstadt	3:2
8.11.	14.30	SG Rosenhöhe Offenb. - TGM/SV Jügesheim	2:2
8.11.	14.30	SV Somborn - 1. Hanauer FC 93	0:3
8.11.	14.30	Viktoria Nidda - SSV Lindheim	Abbr.
8.11.	14.30	Spvgg. Dietesheim - Germ. Rothenbergen	4:0
8.11.	14.30	SG Büdingen - TSG Neu-Isenburg	1:3
8.11.	14.30	SC 1960 Hanau - FC Dietzenbach	2:0

18. SPIELTAG

15.11.	14.45	FSV Bischofsheim FC Hochstadt	
15.11.	14.45	SG Marköbel - TGS Jügesheim	
15.11.	14.45	FC Dietzenbach - SG Büdingen	
15.11.	14.45	TSG Neu-Isenburg - Spvgg. Dietesheim	

15.11.	14.45	Germ. Rothenbergen - Viktoria Nidda	
15.11.	14.45	SSV Lindheim - SV Somborn	
15.11.	14.45	1. Hanauer FC 93 - SG Rosenhöhe Offenbach	
15.11.	14.45	TGM/SV Jügesheim - Sprf. Seligenstadt II	

19. SPIELTAG

22.11.	14.45	FC Hochstadt TGM/SV Jügesheim	
22.11.	14.45	Sprf. Seligenstadt II - 1. Hanauer FC 93	
22.11.	14.45	SG Rosenhöhe Offenbach - SSV Lindheim	
22.11.	14.45	SV Somborn - Germ. Rothenbergen	
22.11.	14.45	Viktoria Nidda - TSG Neu-Isenburg	
22.11.	14.45	Spvgg. Dietesheim - FC Dietzenbach	
22.11.	14.45	SC 1960 Hanau - SG Marköbel	
22.11.	14.45	TGS Jügesheim - FSV Bischofsheim	

20. SPIELTAG

28.11.	17.00	SG Rosenhöhe Offenbach - Germ. Rothenbergen	
28.11.	17.00	Sprf. Seligenstadt II - SSV Lindheim	
29.11.	14.30	TGM/SV Jügesheim - FSV Bischofsheim	
29.11.	14.30	SG Büdingen - SG Marköbel	
29.11.	14.30	FC Dietzenbach - Viktoria Nidda	
29.11.	14.30	SV Somborn - TSG Neu-Isenburg	
29.11.	14.30	FC Hochstadt - 1. Hanauer FC 93	
29.11.	14.30	SC 1960 Hanau - TGS Jügesheim	

21. SPIELTAG

28.2.	14.30	TSG Neu-Isenburg - FC Hochstadt	
28.2.	14.30	FC Dietzenbach - Sprf. Seligenstadt II	
28.2.	14.30	SG Marköbel - SV Somborn	
28.2.	14.30	TGS Jügesheim - Viktoria Nidda	
28.2.	14.30	SC 1960 Hanau - Spvgg. Dietesheim	
28.2.	14.30	FSV Bischofsheim - SG Büdingen	
28.2.	14.30	SSV Lindheim - 1. Hanauer FC 93	
28.2.	14.30	Germ. Rothenbergen - TGM/SV Jügesheim	

22. SPIELTAG

6.3.	15.00	SSV Lindheim - FSV Bischofsheim	
6.3.	15.00	SG Rosenhöhe Offenbach - SG Marköbel	
6.3.	15.00	FC Hochstadt - FC Dietzenbach	
6.3.	15.00	TGM/SV Jügesheim - TSG Neu-Isenburg	
6.3.	15.00	1. Hanauer FC 93 - Germ. Rothenbergen	
6.3.	15.00	Spvgg. Dietesheim - SG Büdingen	
6.3.	15.00	Viktoria Nidda - SC 1960 Hanau	
6.3.	15.00	SV Somborn - TGS Jügesheim	



23. SPIELTAG

13.3.	15.00	SG Marköbel Sprf. Seligenstadt II	
13.3.	15.00	TGS Jügesheim - SG Rosenhöhe Offenbach	
13.3.	15.00	SC 1960 Hanau - SV Somborn	
13.3.	15.00	SG Büdingen - Viktoria Nidda	
13.3.	15.00	FSV Bischofsheim - Spvgg. Dietesheim	
13.3.	15.00	Germ. Rothenbergen - SSV Lindheim	
13.3.	15.00	TSG Neu-Isenburg - 1. Hanauer FC 93	
13.3.	15.00	FC Dietzenbach - TGM/SV Jügesheim	

24. SPIELTAG

20.3.	15.00	Germ. Rothenbergen - FSV Bischofsheim	
20.3.	15.00	FC Hochstadt - SG Marköbel	
20.3.	15.00	1. Hanauer FC 93 - FC Dietzenbach	
20.3.	15.00	SSV Lindheim - TSG Neu-Isenburg	
20.3.	15.00	Viktoria Nidda - Spvgg. Dietesheim	
20.3.	15.00	SV Somborn - SG Büdingen	
20.3.	15.00	SG Rosenhöhe Offenbach - SC 1960 Hanau	
20.3.	15.00	TGS Jügesheim - Sprf. Seligenstadt II	

25. SPIELTAG

3.4.	15.00	TSG Neu-Isenburg - FSV Bischofsheim	
3.4.	15.00	1. Hanauer FC 93 - SG Marköbel	



Kreuztabelle Gruppenliga Frankfurt Gr. Ost 2015/16

	1. FC Dietzenbach	1. FC Hochstadt	1. Hanauer FC 1893	FSV Bischofsheim	Germ. Rothenbergen	Hanauer SC 1960	SCV Nidda	SF Seligenstadt II	SG 1905 Büdingen	SG Marköbel	SG Rosenhöhe	Spvvg Dietesheim	SSV Lindheim	SV Somborn	TGM/SV Jügesheim	heim	TGS Jügesheim
1. FC Dietzenbach																	
1. FC Hochstadt																	
1. Hanauer FC 1893																	
FSV Bischofsheim																	
Germ. Rothenbergen																	
Hanauer SC 1960																	
SCV Nidda																	
SF Seligenstadt II																	
SG 1905 Büdingen																	
SG Marköbel																	
SG Rosenhöhe																	
Spvvg Dietesheim																	
SSV Lindheim																	
SV Somborn																	
TGM/SV Jügesheim																	
TGS Jügesheim																	
TSG Neu-Isenburg																	

- 3. 4. 15.00 Germ. Rothenbergen - FC Dietzenbach
- 3. 4. 15.00 SV Somborn - Viktoria Nidda
- 3. 4. 15.00 SG Rosenhöhe Offenbach - Spvvg Dietesheim
- 3. 4. 15.00 Spfr. Seligenstadt II - SG Büdingen
- 3. 4. 15.00 FC Hochstadt - SC 1960 Hanau
- 3. 4. 15.00 TGM/SV Jügesheim - TGS Jügesheim
- 26. SPIELTAG**
- 10. 4. 15.00 SG Büdingen - FC Hochstadt 15.00
- 10. 4. 15.00 Spvvg Dietesheim - Spfr. Seligenstadt II
- 10. 4. 15.00 Viktoria Nidda - SG Rosenhöhe Offenbach
- 10. 4. 15.00 FSV Bischofsheim - SV Somborn
- 10. 4. 15.00 FC Dietzenbach - TSG Neu-Isenburg
- 10. 4. 15.00 SG Marköbel - SSV Lindheim
- 10. 4. 15.00 TGS Jügesheim - 1. Hanauer FC 93
- 10. 4. 15.00 SC 1960 Hanau - TGM/SV Jügesheim
- 27. SPIELTAG**
- 17. 4. 15.00 FC Dietzenbach - FSV Bischofsheim
- 17. 4. 15.00 Germ. Rothenbergen - SG Marköbel
- 17. 4. 15.00 SG Rosenhöhe Offenbach - SV Somborn
- 17. 4. 15.00 Spfr. Seligenstadt II - Viktoria Nidda
- 17. 4. 15.00 FC Hochstadt - Spvvg Dietesheim
- 17. 4. 15.00 TGM/SV Jügesheim - SG Büdingen
- 17. 4. 15.00 1. Hanauer FC 93 - SC 1960 Hanau
- 17. 4. 15.00 SSV Lindheim - TGS Jügesheim
- 28. SPIELTAG**
- 24. 4. 15.00 Viktoria Nidda - FC Hochstadt
- 24. 4. 15.00 SV Somborn - Spfr. Seligenstadt II
- 24. 4. 15.00 FSV Bischofsheim - SG Rosenhöhe Offenbach
- 24. 4. 15.00 SG Marköbel - TSG Neu-Isenburg

- 24. 4. 15.00 TGS Jügesheim - Germ. Rothenbergen
- 24. 4. 15.00 SC 1960 Hanau - SSV Lindheim
- 24. 4. 15.00 SG Büdingen - 1. Hanauer FC 93
- 24. 4. 15.00 Spvvg Dietesheim - TGM/SV Jügesheim
- 29. SPIELTAG**
- 1. 5. 15.00 FC Dietzenbach - SG Marköbel
- 1. 5. 15.00 Spfr. Seligenstadt II - SG Rosenhöhe Offenbach
- 1. 5. 15.00 FC Hochstadt - SV Somborn
- 1. 5. 15.00 TGM/SV Jügesheim - Viktoria Nidda
- 1. 5. 15.00 1. Hanauer FC 93 - Spvvg Dietesheim
- 1. 5. 15.00 SSV Lindheim - SG Büdingen
- 1. 5. 15.00 Germ. Rothenbergen - SC 1960 Hanau
- 1. 5. 15.00 TSG Neu-Isenburg - TGS Jügesheim
- 30. SPIELTAG**
- 5. 5. 15.00 TGS Jügesheim - FC Hochstadt
- 5. 5. 15.00 SC 1960 Hanau - Spfr. Seligenstadt II
- 5. 5. 15.00 SG Büdingen - SG Rosenhöhe Offenbach
- 5. 5. 15.00 Spvvg Dietesheim - SV Somborn
- 5. 5. 15.00 FSV Bischofsheim - Viktoria Nidda
- 5. 5. 15.00 TSG Neu-Isenburg - Germ. Rothenbergen
- 5. 5. 15.00 FC Dietzenbach - SSV Lindheim
- 5. 5. 15.00 SG Marköbel - TGM/SV Jügesheim
- 31. SPIELTAG**
- 8. 5. 15.00 SG Rosenhöhe Offenbach - FC Hochstadt
- 8. 5. 15.00 FSV Bischofsheim - Spfr. Seligenstadt II
- 8. 5. 15.00 TGS Jügesheim - FC Dietzenbach
- 8. 5. 15.00 SC 1960 Hanau - TSG Neu-Isenburg
- 8. 5. 15.00 SG Büdingen - Germ. Rothenbergen
- 8. 5. 15.00 Spvvg Dietesheim - SSV Lindheim

- 8. 5. 15.00 Viktoria Nidda - 1. Hanauer FC 93
- 8. 5. 15.00 SV Somborn - TGM/SV Jügesheim
- 32. SPIELTAG**
- 14. 5. 17.00 SG Marköbel - FSV Bischofsheim
- 14. 5. 17.00 FC Hochstadt - Spfr. Seligenstadt II
- 14. 5. 17.00 TGM/SV Jügesheim - SG Rosenhöhe Offenbach
- 14. 5. 17.00 1. Hanauer FC 93 - SV Somborn
- 14. 5. 17.00 SSV Lindheim - Viktoria Nidda
- 14. 5. 17.00 Germ. Rothenbergen - Spvvg Dietesheim
- 14. 5. 17.00 TSG Neu-Isenburg - SG Büdingen
- 14. 5. 17.00 FC Dietzenbach - SC 1960 Hanau
- 33. SPIELTAG**
- 22. 5. 15.00 FC Hochstadt - FSV Bischofsheim
- 22. 5. 15.00 TGS Jügesheim - SG Marköbel
- 22. 5. 15.00 SG Büdingen - FC Dietzenbach
- 22. 5. 15.00 Spvvg Dietesheim - TSG Neu-Isenburg
- 22. 5. 15.00 Viktoria Nidda - Germ. Rothenbergen
- 22. 5. 15.00 SV Somborn - SSV Lindheim
- 22. 5. 15.00 SG Rosenhöhe Offenbach - 1. Hanauer FC 93
- 22. 5. 15.00 Spfr. Seligenstadt II - TGM/SV Jügesheim
- 34. SPIELTAG**
- 28. 5. 17.00 TGM/SV Jügesheim - FC Hochstadt
- 28. 5. 17.00 1. Hanauer FC 93 - Spfr. Seligenstadt II
- 28. 5. 17.00 SSV Lindheim - SG Rosenhöhe Offenbach
- 28. 5. 17.00 Germ. Rothenbergen - SV Somborn
- 28. 5. 17.00 TSG Neu-Isenburg - Viktoria Nidda
- 28. 5. 17.00 FC Dietzenbach - Spvvg Dietesheim
- 28. 5. 17.00 SG Marköbel - SC 1960 Hanau
- 28. 5. 17.00 FSV Bischofsheim - TGS Jügesheim



Schätze und Kuriositäten: Ein Blick ins Archiv des HFC!

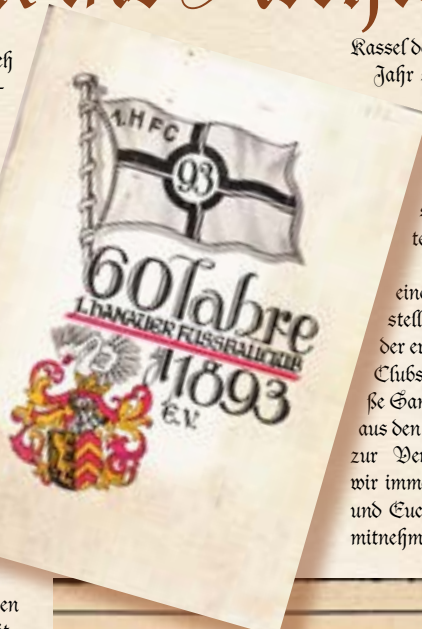
Sporadisch wirft „Heimspiel aktuell“ auch einen Blick ins HFC-Vereinsarchiv. Spannendes und Historisches, Unbekanntes und Kurioses - es gibt (fast) nichts, was es dort nicht gibt. Ewen Lange kümmert sich um den großen Fundus aus der langen Vereinsgeschichte des FC Hanau 93. Alles Gedruckte hat er gescannt und für die Zukunft digital gesichert. Heute zeigen wir einige ganz besondere Fundstücke aus unserer Historie...

Anno 1953 konnte das erste Vereinsjubiläum nach Ende des Zweiten Weltkriegs begangen werden: 60 Jahre 1. Hanauer FC 1893. Die Festschrift ist glücklicherweise noch vorhanden, wir zeigen hier die Titelseite. Übrigens: 1953 war ein sportlich sehr erfolgreiches Jahr mit der Meisterschaft in der damaligen Landesliga Hessen und dem anschließenden Aufstieg in die zweit-höchste Spielklasse, die 2. Liga Süd.

Und noch ein Jubiläum: 1983, unser Club bestand bereits 90 Jahre. Man legte eine silberne Gedenkmedaille in limitierter Auflage auf. Für den Verkauf wurde mit einem Inserat im Hanauer Anzeiger geworben.

Auslandsreisen und Begegnungen mit Fußballern aus anderen Ländern gab es bei Hanau 93 schon immer; mit französischen Vereinen traf man sich beispielsweise schon zu Freundschaftsspielen, als unsere westlichen Nachbarn noch als die „bösen Erzfeinde des Deutschen Reichs“ galten. Davon ließen sich die 93er nicht beirren. Von der USA-Reise 1980 wissen heute sicher nicht mehr viele Mitglieder und Freunde des HFC. Dank des Archivs können wir sie aber dokumentieren; sowohl eine US-amerikanische Tageszeitung aus San Francisco als auch der Hanauer Anzeiger berichteten damals ausführlich und bebildert.

Su guter Letzt noch ein Blick in die Saison 1976/77. Da war der HFC nach längerer Abwesenheit wieder ins hessische Fußball-Oberhaus zurückgekehrt und stand als Aufsteiger lange Zeit an der Tabellenspitze, musste am Ende aber dem KSV Hessen



Rassel den Vortritt bei Meisterschaft und Aufstieg lassen (ein Jahr später stieg Hessen Rassel wieder ab und der FC 93 in die 2. Bundesliga Süd auf). Wir zeigen hier die Titelseiten zweier Stadionhefte vom 7. November 1976 (Spiel gegen die SpVgg. 05 Bad Homburg; 6:3 gewonnen) und vom 1. Mai 1977 (letztes Saison-Heimspiel gegen die 2. Mannschaft der Frankfurter Eintracht; 2:0 gewonnen).

Ein herzliches Dankeschön an Ewen Lange, der uns eine kleine Auswahl seiner Kostbarkeiten zur Verfügung stellte; auch für seine Arbeit als „Vereins-Archivar“, mit der er unschätzbare Dienste für die Traditionspflege unseres Clubs leistet. Derzeit wertet Ewen in seiner Freizeit eine große Sammlung an Stadion-Magazinen, Zeitungsartikeln etc. aus den 60er und 70er Jahren aus, die ihm von Erich Haslinger zur Verfügung gestellt wurden. In „Heimspiel aktuell“ werden wir immer wieder einmal die Tür in die Vergangenheit öffnen und Euch, liebe Leser, auf eine Zeitreise in die HFC-Historie mitnehmen.



Ein „Aufmacher“ auf der Sportseite mit Foto der Mannschaft und allen Namen widmete eine Zeitung in San Francisco dem Besuch und Spiel des FC Hanau (siehe oben). Eine große Vorschau auf die Begegnung der deutschen Mannschaft mit dem einheimischen „Alameda United“ hatte zahlreiche Zuschauer angezogen. Sie sahen tags und schrieb 25 Toren. Zwar nur einen Treffer der Gastgeber, sich zwei Tausend der Gäste. Die weiteren Begegnungen in den USA gewannen die Hanauer 4:2 und 7:1.





Niederlage Aufholjagd

2. Mannschaft unterliegt bei RW Großauheim



Kreisliga A Hanau

KSV Langenbergheim - 1. Hanauer FC 1893 II	6:1
1. Hanauer FC 1893 II - FC Hochstadt II	3:2
Hilalspor Hanau - 1. Hanauer FC 1893 II	3:0
FSV Bischofsheim II - 1. Hanauer FC 1893 II	1:0
1. Hanauer FC 1893 II - ET-SF Windecken	1:3
1. FC Mittelbuchen - 1. Hanauer FC 1893 II	4:3
1. Hanauer FC 1893 II - VfB Großauheim	1:6
Safakspor Hanau - 1. Hanauer FC 1893 II	4:0
1. Hanauer FC 1893 II - SG Marköbel II	3:0
KSV Eichen - 1. Hanauer FC 1893 II	3:1
1. Hanauer FC 1893 II - TSG Niederdorfelden	3:0
Dörnigheimer SV - 1. Hanauer FC 1893 II	3:1
1. Hanauer FC 1893 II - Spvgg. Roßdorf	2:2
RW Großauheim - 1. Hanauer FC 1893 II	6:3

Ein Wechselbad der Gefühle gab es am vergangenen Sonntag (8. November) für unsere zweite Mannschaft in der Kreisliga A. Einen frühen 0:3-Rückstand konnte man bis zur Pause egalisieren, doch stand am Ende ein 3:6 auf dem Ergebniszettel.

„Die Rotweißen haben gegen uns losgelegt wie die Feuerwehr; nach 17 Minuten stand's schon 0:3“, schüttelt sich Mannschaftskapitän Sergio Lopez-Sanchez im Rückblick auf das Match. „Bis zur 41. Minute hatten wir dann ausgeglichen und dabei unsere Torchancen praktisch hundertprozentig genutzt - jeder Schuss ein Treffer. Und hätten eigentlich zur Halbzeit



nach größer

sogar mit 4:3 geführt, aber der Schiri hat unseren vierten Treffer wegen einer angeblichen Abseitsstellung nicht anerkannt“, so Sergio weiter. In Spielhälfte zwei sei Rotweiß Großauheim dann einfach die spielerisch reifere und bessere Mannschaft gewesen. Hinzu kam, dass die Personaldecke wieder mal besonders kurz und dünn war; gut ein halbes Dutzend Ausfälle musste verkraftet werden. Weil auch bei der 1. Mannschaft derzeit wegen mehrerer Verletzungen ein personeller Engpass besteht, gab es auch keine Abstellungen „von oben“.

Vier Spiele stehen in 2015 noch an, bevor es in die Winterpause geht. Schon am Sonntag, 15. November ge-

gen den SV Kilianstädten (Anpfiff: 13 Uhr auf der Heinrich-Sonnen-Sportanlage) rechnet sich Sergio durchaus eine Chance für sein Team aus. „Kilianstädten hat bislang total wechselhaft gespielt, mal überraschend gewonnen, dann wieder hoch verloren. Wenn einige Mitspieler, die gegen Großauheim fehlten, wieder mit von der Partie sind, ist durchaus für uns etwas drin. Danach spielen wir noch beim FC Hochstadt II sowie gegen FSV Bischofsheim II; den Abschluss macht das Spiel gegen Hilalspor Hanau. Optimale Ausbeute aus dem 2015er Restprogramm wären 9 Punkte, und dann hätten wir ein schönes Polster auf die Abstiegsplätze. Derzeit haben wir mit zehn Punkten vier Zähler Vorsprung auf den Tabellen-Vorletzten“, so Sergio weiter.

Wir drücken sämtliche Daumen, dass es klappt - mit 19 Punkten auf dem Konto könnte die Zweite beruhigt in die Winterpause gehen! ■

TABELLE

1. Safakspor Hanau	14	9	4	1	46 : 19	27	31
2. Spvgg.Roßdorf	14	7	5	2	48 : 18	30	26
3. 1. FC Mittelbuchen	14	7	5	2	35 : 25	10	26
4. Hilalspor Hanau	14	7	4	3	37 : 25	12	25
5. ET-SF Windecken	14	7	3	4	34 : 19	15	24
6. SV Kilianstädten	14	7	2	5	44 : 24	20	23
7. KSV Langenbergheim	14	6	5	3	43 : 19	24	23
8. KSV Eichen	14	7	1	6	42 : 30	12	22
9. RW Großauheim	14	7	1	6	54 : 37	17	22
10. TSG Niederdorfelden	14	6	3	5	38 : 39	-1	21
11. VfB Großauheim	14	6	3	5	32 : 27	5	21
12. FSV Bischofsheim II	14	6	2	6	37 : 40	-3	20
13. Dörnigheimer SV	14	4	0	10	25 : 50	-25	12
14. 1. Hanauer FC 1893 II	14	3	1	10	22 : 43	-21	10
15. FC Hochstadt II	14	2	0	12	16 : 80	-64	6
16. SG Marköbel II	14	1	1	12	10 : 68	-58	4





Hoffnungen 93er Top



*Mohamad
Danish*

*Lukas
Shiba*

*Nico
Lopez Loren*

*Fırat
Horkmaz*



svolle talente 2.0

**Fördern und fordern,
entwickeln
und unterstützen!**

In „Heimspiel aktuell“ Nr. 7 haben wir bereits fünf begabte Nachwuchsspieler des FC Hanau 93 vorgestellt. Heute, in Heft Nr. 8, kommen fünf weitere hinzu. Wir möchten alle zehn gerne auch einmal selbst zu Wort kommen lassen; Hans Jung von Heimspiel aktuell sprach mit ihnen und stellte jedem der Jungs folgende fünf Fragen:

- 1 Seit wann bist Du bei Hanau 93?
- 2 Welches ist Deine Lieblingsposition auf dem Feld?
- 3 Was möchtest Du im Leben fußballerisch erreichen?
- 4 Wer ist Dein größtes fußballerisches Vorbild?
- 5 Welche Zukunfts-Perspektive siehst Du für Dich bei Hanau 93?

Hier nun die Antworten von...

... Dennis Gogol:

- 1 Seit dieser Saison; ich komme vom VfR Kesselstadt.
- 2 Als „Zehner“, als klassischer Spielmacher.
- 3 Ich möchte Profi werden. Mal schauen, wie weit es geht und was möglich ist.
- 4 Ein bestimmtes Vorbild habe ich nicht, schaue aber gerne mal auf Lionel Messi, Juan Mata oder Mesut Özil.
- 5 Ich hoffe, ab Januar 2016 langsam für die 1. Mannschaft aufgebaut und integriert zu werden und meine ersten Einsätze schon in dieser Saison zu bekommen. Mit der Zeit möchte ich dann gerne Stammspieler werden.

... Nico Lopez Loren:

- 1 Bin seit dieser Saison wieder bei Hanau 93, insgesamt ist es das dritte Mal seit 2006/2007.
- 2 Die Sechser-Position im defensiven Mittelfeld.
- 3 Ich möchte gerne sehr weit kommen, denn Fußball liegt mir sehr am Herzen. Mein großer Traum ist, in einer guten Mannschaft zu spielen, vielleicht sogar als Profi. Dafür gebe ich schon jetzt alles, im Jugend-Training und bei den Spielen.
- 4 Andrés Iniesta vom FC Barcelona.
- 5 Sehr gute; Antonio Abbruzzese ist ein toller Trainer, Giovanni Fallacara kümmert sich sehr gut um mich. Mein Ziel ist, in der 1. Mannschaft zu spielen und von der Erfahrung und dem Können von z. B. Ervin Skela, Marcello Fiorentini und Burim Gashi zu profitieren.

... Lukas Skiba:

- 1 Ich bin zur Saison 2014/15 gekommen; zuvor hatte ich eine Pause, davor beim FC Langendiebach gespielt.
- 2 Ich spiele alle Positionen in der Abwehr, am liebsten aber rechter Außenverteidiger.
- 3 Fußball ist ein wichtiger Teil meines Lebens, deshalb möchte ich künftig auch im Seniorenbereich Fußball spielen.
- 4 Ein bestimmtes Vorbild habe ich nicht, sehe aber Dani Alves (Brasilien) sehr gerne.
- 5 Auf jeden Fall zunächst einmal noch zwei gute Jahre der Jugend. Auch danach will ich weiter für Hanau 93 spielen mit dem Ziel, in die 1. Mannschaft zu kommen.

... Chaaban Ramzy

- 1 Bin in diesem Sommer zu Hanau 93 gekommen.
- 2 Die Zehner-Position des klassischen Spielmachers.
- 3 Ich liebe den Fußball, will immer spielen und am liebsten Profi werden.
- 4 Robinho und Johninho, beides brasilianische Fußballer.
- 5 Will das deutsche Spielsystem noch besser kennenlernen. Ich bete jeden Tag und möchte einmal Profi-Fußballer werden, gerne über die 1. Mannschaft bei Hanau 93.

... Firat Korkmaz

- 1 Seit dieser Saison; zuvor war ich beim VfR Kesselstadt.
- 2 In der Sechser-Position, im zentralen defensiven Mittelfeld.
- 3 Ich möchte sehr gerne in der 1. Mannschaft von Hanau 93 spielen. Mein großer Traum: Profi-Fußballer werden, ist aber schwierig, weil ich schon 18 bin...
- 4 Cristiano Ronaldo. Der stammt aus einfachen Verhältnissen und hat sich alles selbst erarbeitet.
- 5 In dieser Saison mich weiter entwickeln, in der A-Jugend, aber auch schon in der 2. Mannschaft mittrainieren und -spielen, der Trainer der 2. Mannschaft hat mich schon angesprochen.

... Toni Jakicevic

- 1 Seit Sommer 2015; ich komme vom TSV 1860 Hanau.
- 2 Zentrales Mittelfeld, auf der Sechser-Position.
- 3 In einer höheren Liga spielen, vielleicht Regionalliga.
- 4 Thiago Alcántara vom FC Bayern München - wegen seiner Spielweise. Tolle Übersicht, macht das Spiel schnell.
- 5 Am liebsten in der 1. Mannschaft spielen und von den erfahrenen Spielern lernen, in den Kader hineinkommen.

... Denis Daka

- 1 Bin seit dieser Saison beim HFC, habe zuvor bei der JSG Bayerischer Maingau gespielt.
- 2 Im zentralen defensiven Mittelfeld, auf der Sechser-Position.
- 3 So hoch wie möglich, soweit wie's geht.
- 4 Ervin Skela.
- 5 Ich habe noch zwei Jahre in der A-Jugend vor mir, bin jetzt 16. Danach will ich so schnell wie möglich in die 1. Mannschaft kommen.

... Mahmut Dagkusu

- 1 Vor dieser Saison; davor war ich beim VfR Kesselstadt.
- 2 Im rechten Mittelfeld.
- 3 Ich überlege, nach dieser Saison aufzuhören, damit ich mich auf meine Berufsausbildung konzentrieren kann.
- 4 Ronaldo oder Messi, sind tolle Fußballer.
- 5 Vielleicht noch eher hobbymäßig, nebenbei.

... Enrico Sobat

- 1 Vor dieser Saison; ich kam vom VfB Großauheim zu Hanau 93.
- 2 Die des „Zehners“, des klassischen Spielmachers.
- 3 Am liebsten Fußballprofi; falls das nicht machbar ist, will ich in der 1. Mannschaft bei Hanau 93 spielen.
- 4 Lionel Messi.
- 5 Wie gesagt, die 1. Mannschaft. Davor werde ich aber noch die laufende und die nächste Saison in der A-Jugend spielen.

... Abdurrahman Navigök

- 1 Seit ca. drei Jahren.
- 2 Ich spiele im Mittelfeld und im Angriff.
- 3 Mit dem Fußball etwas hinzuverdienen, neben dem Hauptberuf - das wäre toll.
- 4 Neymar (Brasilien/FC Barcelona).
- 5 In der 1. Mannschaft zu spielen, Ich habe aber erst noch rund drei Jahre in der Jugend vor mir.

Vielen Dank an Euch alle, dass Ihr „mitgespielt“ und Rede und Antwort gestanden habt. „Heimspiel aktuell“ wünscht Euch weiterhin viel Erfolg. Bleibt vor allem gesund und unverletzt. Wir freuen uns darauf, Euch über kurz oder lang in den Teams der Aktiven begrüßen zu dürfen. ■

*Toni
Jakicevic*



Chronologische Vereinsgeschichte von 1945-2015

Nach Unterlagen von Hr. Porzelt, Frankfurt

- 1945/46 Landesliga Hessen Gruppe Ost 6. Platz
- 1946/47 Landesliga Hessen Gruppe Ost 11. Platz, Abstieg
- 1947/48 Bezirksliga Ost Ffm 5. Platz
- 1948/49 Bezirksliga Ost Ffm 5. Platz
- 1949/50 Bezirksliga Ost Ffm 1. Platz, Aufstieg & Hessenpokalsieger
- 1950/51 Landesliga Hessen 3. Platz
- 1951/52 Landesliga Hessen 11. Platz
- 1952/53 Landesliga Hessen 1. Platz, Aufstiegsrunde 1. Platz
- 1953/54 II. Liga/Süd 16. Platz
- 1954/55 II. Liga/Süd 10. Platz
- 1955/56 II. Liga/Süd 4. Platz
- 1956/57 II. Liga/Süd 11. Platz
- 1957/58 II. Liga/Süd 10. Platz
- 1958/59 II. Liga/Süd 6. Platz
- 1959/60 II. Liga/Süd 17. Platz, Abstieg
- 1960/61 Hessenliga 1. Platz, Aufstiegsrunde 1. Platz, Aufstieg
- 1961/62 II. Liga/Süd 4. Platz
- 1962/63 II. Liga/Süd 17. Platz, Abstieg
- 1963/64 Hessenliga 16. Platz, Abstieg
- 1964/65 Bezirksliga Ost Ffm 1. Platz, Aufstieg
- 1965/66 Gruppenliga Mitte 1. Platz, Aufstieg
- 1966/67 Hessenliga 10. Platz
- 1967/68 Hessenliga 17. Platz, Abstieg
- 1968/69 Gruppenliga Mitte 3. Platz
- 1969/70 Gruppenliga Mitte 2. Platz
- 1970/71 Gruppenliga Mitte 7. Platz
- 1971/72 Gruppenliga Süd 2. Platz
- 1972/73 Gruppenliga Süd 1. Platz, Aufstieg
- 1973/74 Hessenliga 14. Platz
- 1974/75 Hessenliga 18. Platz, Abstieg
- 1975/76 Gruppenliga Süd 1. Platz, Aufstieg
- v1976/77 Hessenliga
- 1977/78 Hessenliga, 1. Platz, Aufstieg
- 1978/79 II. Liga Süd 17. Platz, Abstieg
- 1979/80 Oberliga Hessen
- 1980/81 Oberliga Hessen
- 1981/82 Oberliga Hessen
- 1982/83 Oberliga Hessen
- 1983/84 Oberliga Hessen
- 1984/85 Oberliga Hessen
- 1985/86 Oberliga Hessen 18. Platz, Abstieg
- 1986/87 Landesliga Süd 15. Platz, Abstieg
- 1987/88 Bezirksliga Ffm Ost 10. Platz
- 1988/89 Bezirksliga Ffm Ost 11. Platz
- 1989/90 Bezirksliga Ffm Ost 9. Platz
- 1990/91 Bezirksliga Ffm Ost 8. Platz
- 1991/92 Bezirksliga Ffm Ost 6. Platz
- 1992/93 Bezirksliga Ffm Ost 12. Platz
- 1993/94 Bezirksliga Ffm Ost 17. Platz, Abstieg
- 1994/95 Bezirksliga Hanau 17. Platz, Abstieg
- 1995/96 Kreisliga A Hanau 8. Platz
- 1996/97 Kreisliga A Hanau 9. Platz
- 1997/98 Kreisliga A Hanau 11. Platz
- 1998/99 Kreisliga A Hanau 4. Platz
- 1999/00 Kreisliga A Hanau 1. Platz, Aufstieg
- 2000/01 Bezirksliga Hanau 5. Platz
- 2001/02 Bezirksliga Hanau 4. Platz
- 2002/03 Bezirksliga Hanau 1. Platz, Aufstieg
- 2003/04 Bezirksliga Ffm Ost 4. Platz
- 2004/05 Bezirksliga Ffm Ost 5. Platz
- 2005/06 Bezirksliga Ffm Ost 18. Platz, Abstieg
- 2006/07 Bezirksliga Hanau 3. Platz
- 2007/08 Bezirksliga Hanau 2. Platz, Aufstieg
- 2008/09 Gruppenliga Ffm Ost 15. Platz, Abstieg
- 2009/10 Kreisoberliga Hanau 1. Platz Aufstieg
- 2010/11 Gruppenliga Ffm Ost 7. Platz
- 2011/12 Gruppenliga Ffm Ost 15. Platz, Abstieg
- 2012/13 Kreisoberliga Hanau 4. Platz
- 2013/14 Kreisoberliga Hanau 2. Platz
- 2014/15 Kreisoberliga Hanau 1. Platz Aufstieg
- 2015/16 Gruppenliga Ffm Ost



Der Namensgeber unserer Sportanlage

Torhüter Heinrich Sonnrein gewann mit Hanau 93 in den Runden 1934/35, 1935/36 und 1937/38 dreimal die Meisterschaft in der Gaufliga Hessen. Mit den Schwarz-Weißen vom Sportplatz an der Aeschaffenburger Straße absolvierte er von 1935 bis 1938 in den Endrunden um die Deutsche Fußballmeisterschaft 18 Spiele. Herausragend waren dabei für den langjährigen Mannschaftskapitän der 3:0-Heimsieg am 7. April 1935 gegen den VfB Stuttgart in der Endrunde 1935, sowie das 0:0-Remis am 19. April 1936 gegen den SV Waldhof mit Otto Siffing und Helmut Schneider und der 5:1-Sieg am 10. Mai 1936 in Kassel gegen Fortuna Düsseldorf. Düsseldorf war mit den Nationalspielern Paul Jans, Jakob Bender, Ernst Albrecht, Felix Zwolanowski und Stanislaus Kobierski angetreten. Der reaktionsschnelle und kräftige Torhüter war auch mehrmals in der Gau-Auswahl von Hessen aktiv. Beruflich war er als Verwaltungsangestellter tätig und war in seiner Freizeit ein leidenschaftlicher und talentierter Hobby-Maler.

Sonnrein ist mit zwei Ländereinsätzen der einzige Spieler des FC Hanau 93, der für die deutsche Nationalmannschaft spielte. Bei den freundschafts-Länderspielen am 19. Juni 1935 gegen Estland (5:0) und am 15. März 1936 gegen Ungarn (2:3) stand Sonnrein im Tor der Nationalkiff.

Sonnrein fiel während des Zweiten Weltkriegs in der Schlacht um Monte Cassino. ■

**„IN“ ist,
wer
drin ist.**

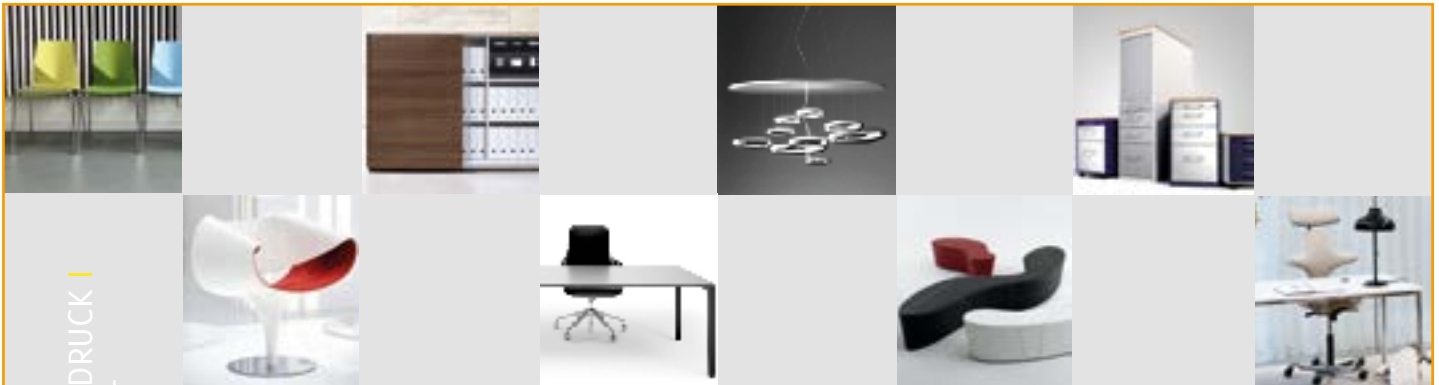
HEIMSPIEL AKTUELL
Hanau93
Offizielle Stadionzeitung

Erscheint exklusiv bei

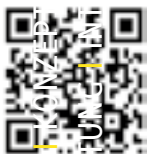
EXITO+
WERBAGENTUR

ANZEIGEN-ANNAHME

☎ 06181-9880850



DRUCK



**Sie wünschen sich eine individuelle
und moderne Einrichtung Ihrer
Büroräume?**

Unsere Innenarchitektinnen übernehmen für Sie die Planung und Gestaltung aller Innenräume.

Ob Mobiliar, Farb- und Materialgestaltung, Beleuchtung, Klima, Akustik oder Ergonomie, wir beraten, empfehlen und präsentieren anschaulich durch CAD gestützte 3D-Darstellung.

Alles aus einer Hand für Ihr Büro.



Seit 1856

Büro- und Objekteinrichtung
www.unionzeiss.de ▪ info@unionzeiss.de

DIE IDEENFABRIK

Zwei helle Köpfe drehen auf

BOX SPORT

*Diethelm "Didi" Straube
Boxsport-Moderator*

*Dipl.-Ing. Ulrich Bittner
Boxsport-Experte*

